

StadtLandGUN


Gunzenhäuser Bürgerzeitung



STADTRADELN
in Gunzenhausen

Die Rückkehr des
Bürgerfests

Der Blasturm
und seine Geschichte



Stadt
GUNZEN
HAUSEN
am Altmühlsee

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Damen und Herren,

das sog. STADTRADELN hat in unserer schönen Stadt Gunzenhausen eine lange Tradition. Es gibt viele und gute Gründe, um vom Auto aufs Fahrrad umzusteigen. So macht Radfahren Spaß und hält gesund. Daneben ist das Rad umweltfreundlich und ein aktiver Beitrag zum Schutz des Klimas. Wer in der freien Natur mit dem Fahrrad unterwegs ist, der nimmt Umwelt und Schöpfung um uns herum sehr intensiv wahr. Mir gefällt am besten, dass Fahrradfahren entschleunigt und ich für einige Zeit den hektischen Alltag hinter mir lassen kann.

Durch das häufig rücksichtslose Verhalten der Menschen wurde die Natur und das Klima nachhaltig geschädigt. Es ist unsere Verpflichtung alles dafür zu tun, um den Nachfolgegenerationen ein Überleben auf diesem Planeten möglich zu machen. Die bewusste Einsparung von Ressourcen und der Verzicht auf die Verbrennung fossiler Brennstoffe helfen bei der Gesundung unserer Umwelt. Umso wichtiger ist ein Klimabündnis wie das STADTRADELN, denn es schärft unseren Blick für Notwendigkeiten. Dabei kann jeder seinen Beitrag leisten, z.B. durch die Erledigung von Einkäufen mit dem Rad oder wenn der Weg zur Arbeit mit dem Fahrrad zurückgelegt wird.

Fahren Sie mit und beteiligen Sie sich vom 3. bis 23. Juli 2022 am diesjährigen STADTRADELN in der Stadt Gunzenhausen. Alles Wichtige dazu können Sie der Internetseite radlstadt.gunzenhausen.de entnehmen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr *Karl-Heinz Fitz*

Karl-Heinz Fitz, Erster Bürgermeister



Für den Notfall:

Notruf 112

(Feuerwehr und Rettungsdienst)

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bayern

Telefon 116 117

Tierärztlicher Notdienst

www.tierarztnotdienst-mittelfranken.de

Krisendienst für Menschen in psychischen Notlagen

Telefon 0800/6553000

Die regionale Telefonnummer 0911/4248550 gilt weiter.

Klinikum Altmühlfranken

Albert-Schweitzer-Straße 90

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831/52-0

Krankenhausstraße 1

91781 Weißenburg

Telefon 09141/903-0

Beratungsstelle für Erziehungs-, Partner- und Lebensfragen

Hindenburgplatz 3

91710 Gunzenhausen

Telefon 09141/6369

Evangelischer Krankenverein: Beratungsstelle für pflegende Angehörige im Seniorenwohncentrum

Zufuhrstraße 2

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831/88400

Caritas-Sozialstation

Nürnberger Straße 36

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831/89977

Betreuungsverein der Diakonie Weißenburg-Gunzenhausen: Beratungsstelle Gunzenhausen

Hensoltstraße 27

Telefon 09831/611611

Caritas – Allgemeine Sozial- und Lebensberatung

Bühlingerstraße 14

91710 Gunzenhausen

Telefon 09141/8733951

EUTB – Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Mittelfranken Süd (mit Außenstelle in Gunzenhausen)

Drahtzieherstraße 6

91154 Roth

Tel.: 09171/9664-45

Migrationsberatung des Diakonischen Werks Weißenburg-Gunzenhausen

Hensoltstraße 27

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831/884851

Ringstraße 1

91719 Heidenheim

Telefon 09833/988001

Hospiz-Verein in der Zentrale der Diakoniestation

Leibnizstraße 2c

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831/2472 und

09831/619161

Offene Hilfen Regens Wagner

Albert-Schweitzer-Straße 14

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831/8848970

E-Mail: juliane.weigand@regens-wagner.de

regens-wagner.de

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Hensoltstraße 27

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831/884961

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Landratsamt

Weißenburg-Gunzenhausen

Niederhofener Straße 3

91781 Weißenburg

Telefon 09141/902416

Suchtberatung des Diakonischen Werks

Weißenburg-Gunzenhausen

Hindenburgplatz 3

91710 Gunzenhausen

Telefon 09141/72099

Frauenhaus Ansbach

Tag und Nacht unter Telefon

0981/95959 zu erreichen

Soziale Beratungsstelle des Diakonischen Werks

Hensoltstraße 27

91710 Gunzenhausen

Telefon 09831/2417

Die Speis

Hensoltstraße 37

Ausgabezeiten:

Dienstag 9.00 bis 10.30 Uhr

Freitag 14.30 bis 16.30 Uhr

Ausweise für die Speis

sind erhältlich bei:

Diakonisches Werk

Hensoltstraße 27

Dienstag 8.30 bis 10.30 Uhr

und Caritas-Außenstelle Gunzen-

hausen, Bühlingerstraße 14 e,

Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr

Pannenhilfe

Telefon 0171/8794650

(Auto-Halbig)

Telefon 09831/67680

(Christian Meyers Autozentrum)

Telefon 09831/8006-0

(Ernst/ALRO)

AWO-Betreuungsverein

Weißenburg-Gunzenhausen:

Gesetzliche Betreuung

Schönauf 2

91781 Weißenburg

Telefon 09141/974410

Stadwerke Gunzenhausen GmbH

Bereitschaftsdienst

Telefon 09831/8004-0

Zuständigkeitsbereich:

Strom:

Stadtgebiet Gunzenhausen, Aha,

Frickenfelden, Schlungenhof,

Unterwurbach

Gas:

Stadtgebiet Gunzenhausen, Aha,

Frickenfelden, Schlungenhof

Wasser:

Stadtgebiet Gunzenhausen, Aha,

Ederfeld, Filchenhard, Maicha,

Nordstetten, Oberwurbach,

Schlungenhof, Unterwurbach

Müllabfuhr im Stadtgebiet

18.06.2022	Bioabfall
24.06.2022	Restmüll und Bioabfall
01.07.2022	Bioabfall
08.07.2022	Restmüll und Bioabfall
15.07.2022	Bioabfall

Müllabfuhr in allen Ortsteilen

18.06.2022	Restmüll und Bioabfall
24.06.2022	Bioabfall
01.07.2022	Restmüll und Bioabfall
08.07.2022	Bioabfall
15.07.2022	Restmüll und Bioabfall
In der Kernstadt nördlich der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße sowie in den Stadtteilen Frickenfelden, Obenbrunn, Oberasbach, Scheupeleinsmühle und Unterasbach:	
08.07., 09.08.2022	Gelber Sack
In der Kernstadt südlich der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße sowie in den Stadtteilen Aha, Edersfeld, Lindenhof, Maicha, Nordstetten, Oberwurbach, Pflaumfeld, Steinacker, Stetten und Unterwurbach:	
07.07., 08.08.2022	Gelber Sack
In den Stadtteilen Am Heidweiher, Büchelberg, Cronheim, Filchenhard, Höhberg, Laubenzedel, Mooskorb, Oberhambach, Schlungenhof, Schnackemühle, Schweina, Sinderlach, Steinabühl, Streudorf, Unterhambach und Wald:	
11.07., 10.08.2022	Gelber Sack
Gunzenhausen Mitte: In der Kernstadt zwischen der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße und der Linie Nürnberger Straße. Dabei ist zu beachten, dass die Sonnenstraße und die Frickenfelder Straße zu Gunzenhausen Mitte gehören, aber die Nürnberger Straße zu Gunzenhausen Nord:	
05.07., 02.08.2022	Papiertonne
Gunzenhausen Nord und Süd: In der Kernstadt nördlich der Linie Nürnberger Straße und südlich der Linie Sonnenstraße/Frickenfelder Straße. Dabei ist zu beachten, dass die Sonnenstraße und die Frickenfelder Straße zu Gunzenhausen Mitte gehören, aber die Nürnberger Straße zu Gunzenhausen Nord:	
04.07., 01.08.2022	Papiertonne
In allen Ortsteilen:	
01.07., 29.07.2022	Papiertonne

Weitere Angaben finden Sie in der Müllfibel oder online unter www.landkreis-wug.de/abfall

Öffnungszeiten Recyclinghof Gunzenhausen

Di., Mi., Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
 Do. 8.30 bis 13.30 Uhr
 Sa. 8.30 bis 13.00 Uhr

Tipps und Termine

Öffnungszeiten der Grüngutannahme bei der Fa. Ernst in Aha

Von April bis November ist die Grüngutannahme bei der Fa. Ernst in Aha von Montag bis Freitag von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Von Dezember bis Februar wird das Grüngut am Samstag von 9 bis 12 Uhr angenommen, im März mittwochs von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Straßenreinigung in der Kernstadt und in den Stadtteilen

Die turnusmäßige Straßenreinigung in der Kernstadt und in den Stadtteilen findet in der

25. Kalenderwoche, 22.06. bis 24.06.2022, und 29. Kalenderwoche, 20.07. bis 22.07.2022,

statt. Um eine ordnungsgemäße Straßenreinigung gewährleisten zu können, ist es erforderlich, die Straßen an den Kehrtagen soweit wie möglich von parkenden Pkw freizuhalten.

Sondermüll-Aktionstage

Sondermüllaktionen	
Gunzenhausen Parkplatz Stadthalle	Samstag, 30.07.2022, 11.00 bis 14.00 Uhr
Gunzenhausen Parkplatz Stadthalle	Freitag, 21.10.2022, 9.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Angaben können der Müllfibel, der Internetseite oder der AbfallApp des Landratsamts Weißenburg-Gunzenhausen entnommen werden.

Bitte beachten: Problemabfälle gehören wegen ihrer Gefährlichkeit für die Umwelt nicht in den Müllbehälter. Nutzen Sie deshalb die Problemmüll-Sammelaktionen.

Sprechstunde des Seniorenbeirats

Die Sprechstunden des Seniorenbeirates sind bis auf Weiteres wegen der Corona-Krise ausgesetzt. Wir informieren Sie, wenn die Sprechstunden wieder beginnen.

Davon unabhängig stehen Ihnen die Interessensvertreter einmal im Monat am Gunzenhäuser Wochenmarkt für Fragen rund um Pflege, Rente oder Wohnen zur Verfügung. Die Termine sind der 7. Juli, 4. August, 1. September und der 6. Oktober 2022, jeweils von 9 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz auf Höhe Glockenturm.

Bei schlechtem Wetter entfällt der Marktstand.

Für Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Zeitungen und Magazine lieber online lesen als in Papierform, bzw. für Freunde, Gäste oder ehemalige Bürgerinnen und Bürger unserer schönen Altmühlstadt stellen wir unsere Bürgerzeitung auch online zur Verfügung unter www.gunzenhausen.de



Aktuelles

60 Jahre Städtepartnerschaft Gunzenhausen-Frankenmuth

In diesem Jahr wird die Städtepartnerschaft zwischen Frankenmuth in Michigan/USA und Gunzenhausen 60 Jahre alt. Die Delegation aus Gunzenhausen reist im Juni zu den Feierlichkeiten in den USA. Schon im Juli kommt die Delegation aus Frankenmuth nach Gunzenhausen.

Während des Aufenthaltes der Gunzenhäuser Delegation in Frankenmuth findet neben den Partnerschaftsfeierlichkeiten auch das Bavarian Festival statt. In der Festhalle und auch auf der Main Street herrscht in dieser Zeit reges Treiben. Zu Ehren der Städtepartnerschaft wird ein übergroßer „Markgrafenstuhl“ an der Main Street eingeweiht. Dieser wurde auf

Anfangsjahren – werden künftig Apfel-, Birnen- und Zwetschgenbäume die Besucher mit ihren Blüten und Früchten erfreuen.

Im Kapitol in Lansing wird Bürgermeister Fitz zusammen mit der Gunzenhäuser Gruppe von Senator Ken Horn – einem Frankenuther – empfangen. Auch der deutsche Generalkonsul Wolfgang Mössinger lässt es sich nicht nehmen, bei den Partnerschaftsfeierlichkeiten in Frankenmuth dabei zu sein.

Die große Parade zum Bavarian Festival wird Bürgermeister Fitz mit seiner Delegation als „Grand Marshall“ anführen.

Bereits vom 1. bis 4. Juli finden die Jubiläumsfeierlichkeiten während des Bürgerfestes in

der Städtepartnerschaft und insbesondere der Jubiläumsfeierlichkeiten gebührt großer Dank und Anerkennung.

Die Amerikaner werden am Freitag, 1. Juli an den Jubiläumsfeierlichkeiten in Ansbach teilnehmen und auch die Bayerische Landesausstellung sowie die Rokokospiele besuchen. Am Samstag, 2. Juli steht natürlich der Besuch des Bürgerfestes auf dem Programm. Der Sonntag gehört den Feierlichkeiten zum Jubiläum. Er beginnt mit dem Festgottesdienst um 9.30 Uhr auf dem Marktplatz. Anschließend geht es zum BayWa-Kreisel. Dort wird eine Streuobstwiese – das offizielle Geschenk der Stadt Frankenmuth an Gunzenhausen – eingeweiht.

Beim abendlichen Festakt in der Stadthalle werden neben den offiziellen Ansprachen viele Gespräche und Erinnerungen ausgetauscht werden. Am Montag, 4. Juli verlässt der Großteil der Frankenuther Gunzenhausen wieder.

Bleiben wird eine Schülergruppe der Frankenmuth High School. Mit ihrer Lehrerin Jennifer Freundt besuchen die Schüler einige Tage das Simon-Marius-Gymnasium. Untergebracht sind sie in Gastfamilien der Schüler des SMG. Dort lernen die amerikanischen Schüler das deutsche Schulsystem kennen. Außer der Teilnahme am Unterricht unternehmen die deutschen und amerikanischen Schüler auch einige gemeinsame Ausflüge. Im Herbst reisen die Schüler des Simon-Marius-Gymnasiums dann zum Gegenbesuch nach Frankenmuth. Von deutscher Seite werden die Schüler von Christel Seidenath, Margot Deininger-Meyer und Christian Reif betreut.

Eine weitere Gruppe, bestehend aus Professoren, Schulleitern und Lehrern der Saginaw Valley State University unter der Leitung von John Kaczinsky (Ehemann von Martha Zehnder-Keller) und Mary Anne Ackermann kommt ebenfalls nach Gunzenhausen. Auf dem Programm steht ein Besuch des Landesamtes für Schule, der Grundschule Süd und des Simon-Marius-Gymnasiums. Ziel dieser hochkarätig besetzten

Gruppe ist es, das deutsche Schulsystem und natürlich auch Gunzenhausen kennenzulernen. Die Hochschule in Ansbach ist in der Zwischenzeit Partnerhochschule der Saginaw State University geworden. Professoren und Studierende stehen in regem Austausch.

Die Städtepartnerschaft zwischen Frankenmuth und Gunzenhausen wurde im Jahr 1962 gegründet. Damit ist diese eine der ältesten Partnerschaften zwischen Städten in den USA und Deutschland überhaupt.

Außergewöhnlich ist diese Städtepartnerschaft wegen der starken verbindenden Elemente wie die gemeinsame Abstammung und das gemeinsame Brauchtum. Mitte des 19. Jahrhunderts waren deutsche Auswanderer aus unserer Gegend auf Initiative von Pfarrer Wilhelm Löhe nach Amerika gezogen um dort Städte wie Frankenmuth, Frankenrost, Frankenhill oder auch Frankenlust zu gründen.

Ein weiteres verbindendes Element ist deshalb die gemeinsame fränkische Sprache. In Frankenmuth findet man noch heute Menschen, die sich ihren alten fränkischen Dialekt konserviert haben. Die Bevölkerung in Frankenmuth und Umgebung ist stark eingebunden in den christlichen Glauben.

Das am meisten verbindende Element ist jedoch der gemeinsame Wunsch nach Völkerverständigung und einem friedlichen Zusammenleben der Nationen.

Die Partnerschaft zwischen den Städten Frankenmuth und Gunzenhausen ist bis heute sehr lebendig geblieben. Viele Schüler-, Studenten- und Praktikumsaustausche wie auch viele gegenseitige Besuche der Bürgerschaft haben zu langjährigen und tiefen Freundschaften geführt. Man besucht sich nicht nur offiziell zu den alle fünf Jahre stattfinden Partnerschaftsfeierlichkeiten. Es bieten sich auch Familienfeste wie Taufen, Hochzeiten, runde Geburtstage oder einfach eine Urlaubsreise, um sich gegenseitig zu sehen. Ganz im Sinne von „people to people“.

Text: Ingeborg Herrmann



Die erste Reisegruppe aus Frankenmuth nach der Landung in München-Riem 1962. Foto: Stadtarchiv Gunzenhausen

Idee und Initiative von Judy Zehnder-Keller nach einem Vorbild aus dem Ansbacher Schloss errichtet. Er soll künftigen Frankenmuth-Besuchern als attraktives Fotomotiv dienen. Bereichert wird das Jubiläum durch zwei königliche Hoheiten aus Franken: Die altmühlfränkische Bierkönigin Michelle Recker und die Apfelkönigin Anna Sauber reisen ebenfalls in die USA. Nach einer Rundreise im Osten der USA genießen die beiden das Bavarian Festival in Frankenmuth und sind natürlich auch bei der Inthronisation der dortigen Hoheiten dabei.

Offizielles Jubiläumsgeschenk der Stadt Gunzenhausen an die Stadt Frankenmuth ist eine Streuobstwiese. Im Rosengarten – gepflanzt zu einem Städtepartnerschaftsjubiläum in den

Gunzenhausen statt. Bürgermeisterin Mary Anne Ackermann darf damit zum ersten Mal die Besuchergruppe zum Jubiläum anführen. Mit dabei sind unter anderem Stadträtin Beth Bernthal-Reindel mit ihrem Mann Jim, Herb Zeilinger mit seinem Neffen Zeke, Citymanagerin Bridget Smith mit ihrer Familie, Michael Zehnder mit seiner Frau Kimberly, Martha Zehnder-Kaczinsky mit ihrem Mann John, Yvonne Frysh, Jacob Rummel (Sohn des im letzten Jahr verstorbenen Greg Rummel) mit seiner Freundin Grace, Randy Bierlein und Tracy Weber sowie Larry Bernthal.

Die Gäste sind teilweise bei Gastfamilien und teilweise in Hotels untergebracht. Allen Gastgeber und Unterstützern

Guy Nicot – ein Freund Gunzenhausens ist gestorben

Guy Nicot, ein Förderer der Städtepartnerschaft Isle-Gunzenhausen, ist nach schwerer Krankheit im Alter von 79 Jahren in seiner Heimatstadt Isle gestorben. Bei den vielen Begegnungen brachte sich „Guy-Frankreich“, wie er öfters genannt wurde, immer wieder an vorderster Front mit ein. Viele Jahre fuhr er mit seinem Wohnmobil nach Gunzenhausen, um bei den Feiern des Partnerschaftsjubiläums, Bürgerfesten oder zu den Kirchweihen das Partnerschaftskomitee Isle und seine Heimatstadt zu vertreten.

Diese Gelegenheiten nutzte Guy Nicot, um seiner geliebten Ehefrau Marie-France, die im Juli 2007 allzu früh verstarb, und seiner jetzigen Lebens-



Guy Nicot brachte sich mit viel Freude und Elan in die Städtepartnerschaft Gunzenhausen-Isle ein.

Foto: Hermann Fischer

gefährtin Georgette Barraud, die fränkische Region und das „schöne Bayernland“ mit Kul-

tur und Brauchtum zu zeigen. Eine besonders innige, schon fast väterliche Freundschaft bestand zum Gunzenhäuser Metzgermeister Hermann Fischer, der während der Osterfeiertage zu Besuch in Isle war, um Guy zum Abschied fest die Hand zu drücken. Bei den vielen Begegnungen der beiden sprach er von Fischer als „mon fils allemand“ (Mein deutscher Sohn).

Einige Gunzenhäuser Gäste beherbergte Guy im Haus in der 8, Rue Achille Fèvre. Alle waren begeistert, mit welcher Leidenschaft er sich dem heimischen Garten und der Zucht von Vögeln widmete. Zahlreiche Preise und Pokale zeugen davon.

Sein besonderer Liebling und Wegbegleiter war „Titi“, ein Ara-Papagei, der auch schon in Gunzenhausen mit zu Besuch war. Nicot war eine echte Figur, die Spaß und Freude bereitete. Während seiner vielen Aufenthalte in Gunzenhausen hat er einige neue Freunde kennengelernt und für sich gewonnen. In Erinnerung bleibt Nicot auch durch seine Auftritte auf den Weihnachtsmärkten in Isle, bei denen das Gunzenhäuser Partnerschaftskomitee zu Gast war. Mit Charme und Humor trat er dabei als Anbieter und Verkoster von fränkischem Glühwein auf.

Guy Nicot war eine Person, die in der Städtepartnerschaft schmerzlich vermisst werden wird. *Text: Horst Kuhn*

Aktuelles

Spannende Erkundungsfahrt – Neubürgerradltour in der Stadt Gunzenhausen

Wochenendanzugang, hochsommerliches Wetter und eine große Portion gute Laune – die Neubürgerradltour in der Stadt Gunzenhausen fand am Freitag, den 20. Mai 2022, unter besten Bedingungen statt. Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz hatte nach zwei Jahren tourloser Coronapause Neubürgerinnen und Neubürger wieder zu einer rund zweistündigen Stadterkundung auf dem eigenen Fahrrad eingeladen. Die kostenlose Tour endete bei einer Brotzeit im Markgräflichen Hofgarten im kühlen Schatten der Bäume.

„Mit der Neubürgerradltour sagen wir ‚Herzlich Willkommen in der fahrradfreundlichen Stadt Gunzenhausen! Bei der geführten Radltour lernen Neubürgerinnen und Neubürger die Altmühlstadt von ihren schönsten Seiten kennen“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Im gemütlichen Tempo besuchen wir mehrere Stationen, die für das gesellschaftliche Leben in Gun-

zenhausen bedeutsam sind. Nebenbei kommt man mit ein paar netten Menschen in Kontakt, die sich in unserer Stadt sehr wohlfühlen.“

Gestartet wird die Neubürgerradltour traditionell vor dem Rathaus. Über die Promenade führte der Weg diesmal zur Stadthalle, dann zur Jugendkapelle und anschließend zum Gelände des 1. FC Gunzenhausen. Nach einem kurzen Abstecher zur Pumptrack-Anlage ging es weiter zum Klinikum. Nach einem Halt auf Höhe von TV-Gelände und Waldbad erreichten die Neubürgerinnen und Neubürger die Stadt- und Schulbücherei. Als letzte Stationen warteten die Hensoltshöhe, der Bahnhof und zum Abschluss das Haus des Gastes. Bei den Stopps wurden die Einrichtungen oder Plätze kurz vorgestellt, entweder durch Bürgermeister Karl-Heinz Fitz, Stadtbaumeisterin Simone Teufel oder durch eine oder einen Vertreter der Einrichtung. Großer Dank gilt



An der Promenade informierte Stadtbaumeisterin Simone Teufel über den Hochwasserschutz.

hierbei Katrin Sixtbauer vom Jugendkapelle Gunzenhausen e.V., Babett Guthmann von der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen, Schwester Karin Engelhard von der Stiftung Hensoltshöhe und Christoph Schneidewin vom Klinikum Altmühlfranken. Die Genannten hatten es sich nicht nehmen lassen und am Freitag selbst

ein paar Worte an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gerichtet.

Informationen zur Radlstadt Gunzenhausen erhalten Sie auf der Internetseite gunzenhausen.de/radlstadt-gunzenhausen.html oder per E-Mail an hauptamt@gunzenhausen.de.

Aktuelles

46. Theaterspielzeit der Stadt Gunzenhausen – Stadthalle freut sich auf tolle Künstlerinnen und Künstler

In den letzten Jahrzehnten hat sich die Gunzenhäuser Theaterspielzeit zu einer beliebten Veranstaltungsreihe für Fans anspruchsvoller Bühnenkunst entwickelt. Die Aufführungen sind meist ausverkauft und noch lange danach wird von den tollen Künstlerinnen und Künstlern geschwärmt. Die Erwartungshaltung an die Theaterspielzeit ist hoch und Jahr für Jahr wird mit Fingerspitzengefühl am neuen Programm gefeilt. Auch für die kommende Saison dürfen Theaterfans wieder einige Schmäckerl erwarten. Den Startschuss geben am 22. Oktober 2022 das Ensemble Persona und das Scharoun Theater Wolfsburg mit ihrem Schauspielspektakel „In 80 Tagen um die Welt“.

Die spannende Geschichte um den Abenteuer und Gentleman Phileas Fogg kennt wohl so gut wie jeder. Im Übermut geht Fogg eine waghalsige Wette ein: In nur 80 Tagen will er mit seinem Diener Passepartout die Welt umrunden, eine Sache der schieren Unmöglichkeit. Verfolgt vom grimmigen Inspektor Fix durchquert er die Welt auf Dampfern, Eisenbahnen und Elefantenrücken. Wird sein Wagemut am Ende aber auch belohnt werden?

Weiter geht's am 12. November 2022 mit der skurrilen Komödie „Schwiegermütter und andere Bosheiten“. Es geht um zwei Paare mit allerlei Problemen. Der eine liebt ohne Widerspruch, die andere wünscht sich Veränderung. Dann soll an anderer Stelle geheiratet werden, der potenzielle Bräutigam weiß aber nicht so recht, was er davon halten soll. Und zu allem Überfluss hängt sich Schwiegermutter Gerda rein, die sowieso mit allem unzufrieden ist. Nach dem Motto „Selber heiraten ist nicht schwer, verheiratet bleiben dagegen sehr“ entwickelt sich ein lusti-

ger Schlagabtausch der Geschlechter.

Den 14. Dezember 2022 sollten sich Familien mit Kindern ab drei Jahren ganz dick im Kalender anstreichen. Dann kommt Hörspielstar und Lieblingselfant Benjamin Blümchen in die Stadthalle und spielt zusammen mit seinem kleinen, menschlichen Freund Otto „Weihnachten mit Törööö!“. Zuviel soll nicht veratet werden, aber: Im Neustädter Zoo gibt es eine große Festtagsüberraschung.

Ins neue Theaterjahr starten wir am 21. Januar 2023 mit der charmanten Operette „Wiener Blut“. Auf die Bühne gebracht wird das Stück vom renommierten Ensemble der Operettenbühne Wien und Sie dürfen sich auf große Momente freuen. Dieses Meisterwerk von Walzerkönig Johann Strauß lockt weltweit Besucher in die Konzertsäle. Das Stück ist mitreißend und gilt nicht grundlos als eine der lebendigsten Operetten überhaupt.

Für den 3. März 2023 kündigt sich dann das Chiemgauer Volkstheater mit seinem Stück „Alter schützt vor G'sundheit nicht“ an. Die Aufführung musste zuletzt Corona-bedingt verschoben werden und läuft nun als Sondergastspiel im Rahmen der 46. Theaterspielzeit. Freuen Sie sich auf den 75-jährigen Günther, topfit und kerngesund. Problem: Das Familienunternehmen ist pleite und es braucht Geld. Die Lösung hat Sohn Kai, der will nämlich für seinen Papa Pflegestufe 4 beantragen und der soll dabei mitspielen. Ob das gut geht?

Mit Astrid Lindgrens „Pippi Langstrumpf“ wird auch kleinen Theaterfreunden ab vier Jahren ein tolles Programm geboten. Die freche Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Lang-



„Fräulein Julie“ ist ein anspruchsvolles, naturalistisches Trauerspiel.
Foto: Daniel Devocioglu

strumpf, kurz Pippi, hat wieder allerlei Abenteuer zu erleben. Dass dabei Unsinn passiert, versteht sich von selbst. Mit dabei sind am 13. März 2023 natürlich auch ihre Freunde Annika und Tommy.

Mit „Fräulein Julie“ besucht am 25. März 2023 ein anspruchsvolles, naturalistisches Trauerspiel von August Strindberg die Gunzenhäuser Stadthalle. Das 1888 entstandene Stück ist hochaktuell, behandelt es doch Themen wie Geschlechterkampf, Standesunterschiede und die Suche nach dem ewigen Glück. Verwirrt von ihren Gefühlen bandelt die privilegierte Julie mit Diener Jean an. Ein Skandal, der wunderbar von Judith Rosmair und Dominique Horwitz in Szene gesetzt wird.

„Willkommen im Hotel Mama“ heißt es dann am 16. April 2023. Die Komödie basiert auf dem gleichnamigen Kinofilm und ist eine erfrischende Bühnenfassung, mit Anja Klawun an Bord und produziert von der theaterlust produktion GmbH. Stephanie ist über 40 und muss wieder bei Mama einziehen. Das kann nicht gut gehen, denn beide Frauen haben ihre Macken und Ansichten. Lustige Momente sind garantiert.

Die Planungen sind abgeschlossen und die Vorbereitungen für die kommende Gunzenhäuser Theatersaison laufen auf Hochtouren. Auch in diesem Jahr gibt es wieder

die Möglichkeit zum Abschluss eines Theater Abonnements. Dieses umfasst fünf hochkarätige und interessante Veranstaltungen. Natürlich weiß im Moment niemand, wie sich die Corona-Pandemie entwickelt. Alle Ankündigungen sind daher unter Vorbehalt. Es gelten die zum jeweiligen Zeitpunkt gültigen behördlichen Vorgaben und Hygieneverordnungen. Für nähere Informationen zu den Veranstaltungen und zum Theater Abonnement können Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen des Kulturbüros unter Tel. 09831/508-109 oder per E-Mail an kulturamt@gunzenhausen.de wenden.



In dem Stück „Schwiegermütter und andere Bosheiten“ entwickelt sich ein lustiger Schlagabtausch der Geschlechter.

Foto: Alvise Predieri

Einweihung des Cronheimer Jugendhauses

Im Gunzenhäuser Ortsteil Cronheim dürfen sich Jugendliche und junge Erwachsene nun über ein neu gebautes Jugendhaus freuen. Das in Holzbauweise errichtete Gebäude steht auf dem Gelände der alten Ziegelei und ist der krönende Abschluss der Dorferneuerungsmaßnahmen. Die Kosten für das Projekt in Höhe von 107.000 Euro teilen sich das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken und die Stadt Gunzenhausen je zur Hälfte.

„Das Cronheimer Jugendhaus ist das gelungene Ergebnis gemeinschaftlicher Bemühungen“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Die Dorfgemeinschaft hat zusammengehalten und angepackt. In den vergangenen anderthalb Jahren ist so gemeinsam mit Stadt und Amt für Ländliche Entwicklung

ein nachhaltiger Platz für junge Menschen geschaffen worden. Das Cronheimer Jugendhaus kann ein Vorbild für andere Orte und Projekte sein, zeigt es doch, was in der Gemeinschaft möglich ist.“

Sehr bemüht um das Jugendhaus hat sich der Cronheimer Jürgen Hasselbacher. Auf dessen Initiative hin wurde im Juni 2019 der Verein „Jugendhaus Ziegelhütte e.V.“ gegründet, ein Trägerverein, der in der Vergangenheit die Arbeiten koordinierte und künftig auch Ansprechpartner für das neue Domizil sein wird. Beeindruckend: Rund 1.400 ehrenamtliche Stunden haben Hasselbacher und seine Mitstreiterinnen und Mitstreiter in das Projekt an der ehemaligen Ziegelhütte gesteckt.

Aktuelles



Freuen sich über das neue Jugendhaus: Bürgermeister Karl-Heinz Fitz, Vereinsvorstand Jürgen Hasselbacher, Ortssprecherin Beate Schlicker und Anton Herrmann vom Amt für Ländliche Entwicklung (v.l.n.r.).

Grundsteuerreform – Die neue Grundsteuer in Bayern

Für die Städte und Gemeinden ist die Grundsteuer eine der wichtigsten Einnahmequellen. Sie fließt in die Finanzierung der Infrastruktur, z.B. in den Straßenbau oder die Finanzierung von Schulen und Kita. Ab dem 1. Januar 2025 wird die Grundsteuer reformiert. So

spielt künftig der Grundstückswert keine Rolle mehr. Die Grundsteuer wird nicht mehr nach dem Wert, sondern nach der Flächengröße von Grundstück und Gebäude berechnet.

Das bisher bekannte, dreistufige Verfahren bleibt weiter

erhalten. Eigentümerinnen und Eigentümer haben eine Grundsteuererklärung abzugeben. Das Finanzamt stellt auf Basis der erklärten Angaben den sog. Grundsteuermessbetrag fest und übermittelt diesen an die zuständige Kommune. Die Eigentümerinnen und Eigentümer erhalten über die getroffene Feststellung einen Bescheid, den sog. Grundsteuermessbescheid. Der Grundsteuermessbetrag wird dann mit dem von der Kommune festgesetzten Hebesatz multipliziert. Die nach neuem Recht zu zahlende Grundsteuer wird im Anschluss in Form eines Grundsteuerbescheids mitgeteilt. Sie ist ab dem Jahr 2025 an die Kommune zu bezahlen.

verpflichtet, eine Grundsteuererklärung abzugeben. Für die Erklärung sind die Eigentumsverhältnisse und die tatsächlich baulichen Gegebenheiten am 1. Januar 2022 maßgeblich.

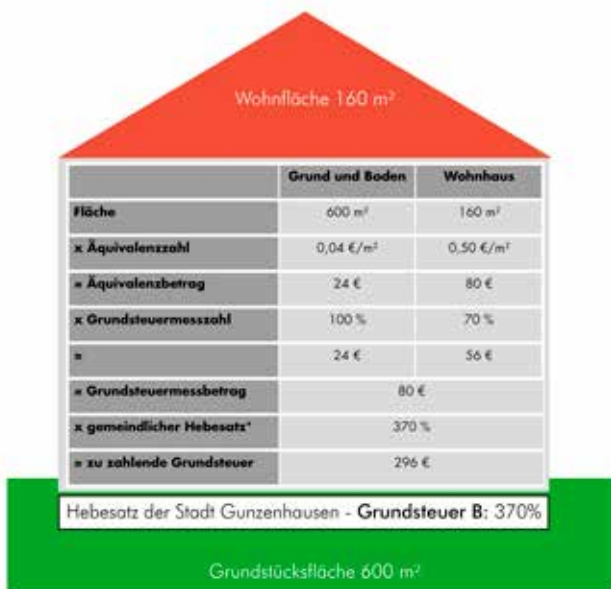
Die Grundsteuererklärung kann in der Zeit vom 1. Juli bis spätestens 31. Oktober 2022 elektronisch über das Portal ELSTER unter www.elster.de abgegeben werden. Sofern kein Benutzerkonto bei ELSTER vorhanden ist, kann dieses jederzeit durch Registrierung unter www.elster.de angelegt werden. Achtung: Die Registrierung kann bis zu zwei Wochen dauern.

Sollte eine elektronische Abgabe der Grundsteuererklärung nicht möglich sein, so kann diese auch in Papierform erfolgen. Die Vordrucke hierfür sind ab dem 1. Juli 2022 unter www.grundsteuer.bayern.de, im Finanzamt oder in der Gemeinde erhältlich.

Um die Berechnungsgrundlage für die Grundsteuer feststellen zu können, sind Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer sowie Inhaberinnen und Inhaber von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.grundsteuer.bayern.de und www.stmfh.bayern.de/?grundsteuerreform oder unter Tel. 089/30 70 00 77.

◀ Die Grundsteuerreform geht auch an der Stadt Gunzenhausen nicht vorbei. Zur Veranschaulichung dient dieses Beispiel.



* Nachrichtlich: Hebesatz Grundsteuer A: 385%

Aktuelles

STADTRADELN in Gunzenhausen

Erfolgsgeschichte mit vielfältigem Programm

In diesem Jahr nimmt Gunzenhausen bereits zum elften Mal an der bundesweiten Klimaschutzaktion STADTRADELN teil. Für den Aktionszeitraum 3. bis 23. Juli 2022 wurden wieder einige tolle Aktionen geplant. So finden unter anderem ein Fahrradaktionstag auf dem Marktplatz, Feierabendradeltouren und Brezenaktionen statt. „Freunde und Fans des STADTRADELNs in Gunzenhausen dürfen sich auch diesmal über das ein oder andere Highlight freuen. Wir wünschen uns, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger



Die fahrradaktive Stadt Gunzenhausen nimmt bereits zum 11. Mal am STADTRADELN teil.

unserer Stadt in den nächsten Wochen aufs Rad steigen und das Auto in der Garage lassen. Es zählt jeder Kilometer, ob beruflich oder privat“, betont Ingrid Pappler von der Agenda 21-Gruppe.

Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um das STADTRADELN in der Stadt Gunzenhausen ist Frau Sabine Sauer. Sie

steht unter der Telefonnummer 09831/508-111 oder per E-Mail unter gunzenhausen@stadtradeln.de gerne zur Verfügung. Ansprechpartnerin bei der Agenda 21 ist Frau Ingrid Pappler, erreichbar unter der Telefonnummer 09831/3131. Informationen rund um die bundesweite Aktion STADTRADELN erhalten Sie unter www.stadtradeln.de.

BR-Radltour – Abschluss in Gunzenhausen

Die diesjährige BR-Radltour führt zwischen dem 31. Juli und dem 5. August über sechs Etappen von Cham bis nach Gunzenhausen. In jedem Ort finden am Abend hochkarätige Konzerte bei freiem Eintritt statt.

Seit kurzem steht der Abschlussact für das Finale am

Freitag, 5. August 2022, in Gunzenhausen fest. Keine Geringeren als die Sportfreunde Stiller werden am Schießwasen auftreten und ihre besten und bekanntesten Hits spielen. Präsentiert wird das tolle Konzert von Bayern 3.

Rathaus

Über die BayernApp ins digitale Rathaus der Stadt Gunzenhausen

Bayern-ID, Bayern-Portal und jetzt gibt es die BayernApp. Das Bayerische Staatsministerium für Digitales drückt in Sachen Digitalisierung kräftig aufs Gas und hat dabei ein klares Ziel vor Augen: Kommunale und staatliche Verwaltungsleistungen müssen vermehrt online angeboten werden. Besonders engagierte Kommunen erhalten als kleine Anerkennung für ihre Bemühungen in diesem Bereich die offizielle Auszeichnung zum sog. Digitalen Amt. Die Stadt Gunzenhausen wurde bereits im letzten Jahr zertifiziert und stellt mittlerweile mehr als 60 Verfahren online zur Verfügung. Nutzen lassen sich diese über das Bayernportal, oder jetzt eben auch über die kostenlose BayernApp.

Die BayernApp lässt sich ganz bequem und einfach über App Store oder Google Play Store auf Tablet oder Smartphone speichern, Vorkenntnisse sind nicht nötig. Direkt nach der Installation ist auch schon der Zugang zu den Online-Verwaltungsleistungen der Stadt



Die BayernApp ist ein großer Schritt Richtung „digitales Rathaus“.

Gunzenhausen möglich. Ob Anmeldung eines Hundes, die Beantragung einer Eheurkunde oder ein Förderantrag für Lastenfahrräder – künftig lässt sich der ein oder andere Gang ins Rathaus sparen. Dabei kann die App noch einiges mehr: So können Merklisten für Verwaltungsleistungen angelegt

Stadt Gunzenhausen – Freiwillige Förderung der kulturellen Vereine auch im Jahr 2022

Die Stadt Gunzenhausen unterstützt auch im Jahr 2022 wieder 45 Musik- und Kulturvereine mit einer Grundförderung von insgesamt 8.960 €. Im einzelnen erhalten Gesangsvereine und Chöre 3.860 €, Posaunenchor 1.900 € und die sonstigen kulturellen Vereine 3.200 €.

Neben der Grundförderung bezuschusst die Stadt Gunzenhausen Konzerte und größere Veranstaltungen mit 100 %, bei der zweiten Veranstaltung werden weitere 75 % und bei der dritten Veranstaltung weitere 50 % der jeweiligen vereinsbezo-

genen Grundförderung gewährt.

„Die Stadt würdigt damit das ehrenamtliche Wirken von Sängerinnen und Sängern, Musikerinnen und Musikern sowie Kulturschaffenden. Diese bereichern das Leben in Gunzenhausen nebst seinen Ortsteilen, pflegen das Kulturgut und leisten einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt“, so Bürgermeister Karl-Heinz Fitz.

Die Entscheidung der Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur wurde mit großer Mehrheit getroffen.

werden und Informationen lassen sich mit anderen Nutzern teilen, beispielsweise Familienangehörigen. Letztlich führt die BayernApp zu einer spürbaren Entlastung von Bürgerinnen, Bürgern und Verwaltung gleichermaßen. Damit ist sie ein großer Schritt hin zum digitalen Rathaus.

Weiterführende Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des Bayerischen Staatsministeriums für Digitales unter www.stmd.bayern.de. Den Link finden Sie auch auf der Homepage der Stadt Gunzenhausen unter www.gunzenhausen.de.

Bolzplatz mit viel Fußballspielen eingeweiht

Mit vielen Fußballbegeisterten Kindern und Jugendlichen wurde unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Karl-Heinz Fitz der neue Bolzplatz in Frickenfelden, oberhalb des Überlaufbeckens der Bestimmung übergeben.

Eigentlich war die Einweihung schon vor zwei Jahren geplant, doch Corona ließ, wie vieles andere auch, dieses Event nicht zu. Bürgermeister Fitz betonte, dass das 3.500 Euro teure Projekt Bolzplatz 2019 begonnen wurde und eine richtige Größe hat.

Seinen Dank richtete der Rathauschef an alle Mitwirkenden wie dem Kunst- und Kulturverein für die Ausrichtung der Veranstaltung, sowie an den Bauhof und Harald Seitz für das Mähen der Anlage und

wünschte den Kids viel Freude und Spaß beim Spielen.

Kinderbürgermeisterin Laura Meyerhöfer, welche sich mit ihrem Team für die Schaffung des Bolzplatzes eingesetzt hat, bedankte sich ihrerseits bei der Stadt und allen weiteren Helfern, „denn“, so Laura, „wäre die Umsetzung unseres Wunsches, dem Bau des Platzes und vor allem die finanzielle Unterstützung wäre dies nicht möglich gewesen“.

Große Freude kam bei den jungen Sportlern auf, als sie ein Trikot von FC-Spartenleiter Thomas Sticht als kostenloses Geschenk erhielten. Nachdem Bürgermeister Karl-Heinz Fitz die Spiele mit dem Anstoß eröffnete, ging es los. Kinder gegen Väter, Kinder gegen Jugendliche und alle gegen Sportler des FCF. Es war ein

Ortsteile



Bürgermeister Karl-Heinz Fitz eröffnete den neuen Bolzplatz sticht am Anstoßkreis.
Foto: Alfred Müller

gelungener Nachmittag und jeder Anwesende durfte sich über eine, von der Stadt spen-

dierte „Zwickte“ und ein Getränk erfreuen.

Text: Alfred Müller

„Rama Demmer“ im Ortsteil Ober- u. Unterwurbach

Nach zwei Jahren Corona-Pause trafen sich in den beiden Dörfern Ober- und Unterwurbach am 9. April wieder viele Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner zur städtisch organisierten Müllsammelaktion. Das Ziel des regulär jährlich stattfindenden Aktionstages ist der Schutz der Flora und Fauna, indem achtlos weggeworfener Müll, Schutt oder sonstiger Unrat in einer gemeinsamen Aktion eingesammelt werden. Insgesamt 47 fleißige Helfer und Helferinnen sowie viele Kinder jeden Alters halfen bei typischem Aprilwetter mit, den Ortsteil von Müll und Unrat zu beseitigen.

Mit Handschuhen und Müllsäcken vom Bauhof ausgestattet, wurden alle Rad- und Fußwege und vor allem die Ortseinfahrten gesäubert. Insgesamt kamen so 37 volle Müllsäcke zusammen, welche dann von Bauhofmitarbeitern einer ord-



Kleine und Große halfen dabei, die Ortsteile Ober- und Unterwurbach von Müll und Unrat zu befreien.
Foto: Bianca Bauer

nungsgemäßen Entsorgung durchgeführt wurden.

Im Anschluss gab es für die Unterwurbacher im Gasthaus „Schwarzer Adler“ einen Imbiss als Belohnung und in Oberwurbach Schnitzel-

sandwiches vom Gasthaus „Zur Linde“. Die Kosten dafür übernahm die Stadt Gunzenhausen.

Ortssprecherin Bianca Bauer begleitete die Aktion in Oberwurbach und Stadtrat

Dr. Werner Winter in Unterwurbach. Beide bedankten sich bei allen Helferinnen und Helfern, auch im Namen der Stadt Gunzenhausen, für die gelungene Aktion

Text: Bianca Bauer

Aktuelles (Alle Termine werden unter Vorbehalt angekündigt)

Bitte informieren Sie sich kurz vor der Veranstaltung unter www.gunzenhausen.info, ob diese auch wie geplant stattfinden kann.

Datum		Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Jeden Do.		07.00 bis 13.00 Uhr	Wochenmarkt	Marktplatz
Jeden Di.		8.30	Yoga am Surfcenter	Surfzentrum Schlungenhof, Altmühlsee
Jeden Di.		10.00	SUP-Yoga am Surfcenter	Surfzentrum Schlungenhof, Altmühlsee
Jeden Fr.		16.00 bis 18.00 Uhr	Boccia	TV-Sportplatz, Otto-Dietrich-Straße 3
Dienstag und Freitag	14.06., 17.06., 21.06., 28.06., 05.07. und 12.07.2022	16.20 Uhr	Piratenfahrt	MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof
Dienstag	14.06, 28.06., 12.07.2022	20.30 Uhr	Gässlas-Führung – Der etwas andere Stadtspaziergang	Treffpunkt: Tourist Information, Rathausstraße 12
Mittwoch	15.06. und 29.06.2022	10.00 Uhr	Römerführung im Burgstallwald	Treffpunkt: linker Treppenaufgang Waldbad am Limes, Leonhardsruhstraße
Mittwoch	15.06.2022	14.00 Uhr	Tanznachmittag für Senioren	Stadthalle, Isle-Platz 1
Mittwoch	15.06., 22.06., 29.06. und 06.07.2022	16.00 Uhr	Alpaka-Meeting – Anmeldung bis spätestens Dienstag 16 Uhr unter 0171/1459657	Alpaka-Hof Büchelberg, Büchelberg 51
Mittwoch	15.06.2022	19.00 Uhr	Sommerkonzert mit der Jugendkapelle Gunzenhausen	Markgräflicher Hofgarten, Dr.-Martin-Luther-Platz 4
Donnerstag	16.06., 23.06., 30.06. und 07.07.2022	09.30 Uhr	Stadtführung	Treffpunkt: Tourist Information, Rathausstraße 12
Samstag/Sonntag	19.06., 25.06., 26.06., 02.07., 03./09./10.07.	11.00 bis 16.00 Uhr	Karikaturenausstellung „Mit Volldampf in die Katastrophe?“	M11, Marktplatz 11
Donnerstag	17.06.2022	09.30 Uhr	„Ein Tag im Leben eines Auxiliar-Soldaten am obergermanisch-raetischen Limes – zu Land und zu Wasser,“	Treffpunkt: Am Springbrunnen am Waldbad am Limes, Leonhardsruhstraße, vorherige Anmeldung unter 09831/508-300 erforderlich
Donnerstag	17.06.2022	18.00 Uhr	Sommerklänge am Altmühlsee: Smokestack Lightnin'	Haus am See, Seezentrum Wald
Sa./So.	18./19.06.2022	ganztags	SUPALOT – SUP Festival – FANATIC am Altmühlsee	Sufzentrum Schlungenhof, Altmühlsee
Samstag	18.06.2022	13.45 Uhr	Seen-Informationsfahrt mit dem Bus	Treffpunkt: Tourist-Information, Rathausstraße 12, vorherige Anmeldung unter 09831/508-300 erforderlich
Sonntag	19.06.2022		Dorffest in Frickenfelden	Festplatz Frickenfelden
Sonntag	19.06.2022	11.00 bis 18.00 Uhr	Johannimarkt	Innenstadt
Sonntag	19.06. und 10.07.2022	20.00 Uhr	Besinnlicher Tagesausklang	MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof
Montag	20.06. und 04.07.2022	15.30 Uhr	Lesemäuse	Stadt- und Schulbücherei, Luitpoldstr. 13
Mittwoch	22.06.2022	19.00 Uhr	Sommerkonzert mit der Walder Dorfmusik	Markgräflicher Hofgarten, Dr.-Martin-Luther-Platz 4
Donnerstag	23.06. und 30.06.2022	11.00 Uhr	Orgelmusik zur Marktzeit	Evangelische Stadtkirche, Kirchenplatz 11
Donnerstag	23.06.2022	18.00 Uhr	Sommerklänge Gunzenhausen: Diana Live im Trio	Marktplatz
Donnerstag bis Sonntag	23.06. bis 26.06.2022		100-jähriges Jubiläum des Schützenvereins Unterwurbach	Schützenhaus Unterwurbach
Freitag	24.06.2022	14.00 Uhr	Römischer Nachmittag	Seezentrum Schlungenhof
Fr./Sa./So.	24.06., 25.06. und 26.06.2022	15.00 Uhr	Rudern wie die Römer – Römerbootfahrten mit offener Teilnahme	Seglerhafen im Seezentrum Schlungenhof
Freitag	24.06.2022	15.00 Uhr	Digitaltag – Storytelling mit Scratch Jr.	Stadt- und Schulbücherei, Luitpoldstr. 13, vorherige Anmeldung unter 09831/508-320 erforderlich

Freitag	24.06.2022	19.30 Uhr	Musikfahrt auf der MS Altmühlsee – USOS	MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof
Samstag	25.06.2022	18.00 Uhr	Sommerklänge am Altmühlsee: Klaus Brandl & Friends	Haus am See, Seezentrum Wald
Sonntag	26.06. und 10.07.2022	16.00 Uhr	Führung: „Bücher aus Stein bewahren Biografien“ – Führung auf dem israelitischen Friedhof	Treffpunkt: Israelitischer Friedhof, Leonhardsruhstr. 15d
Montag	27.06. und 11.07.2022	17.00 Uhr	Führung „Hexen, Henker, Hinrichtungen“	Treffpunkt: Spitalkirche, Spitalstr. 8
Mittwoch	29.06.2022	19.00 Uhr	Sommerkonzert mit „FearBeer“	Markgräflicher Hofgarten, Dr.-Martin-Luther-Platz 4
Fr./Sa./So.	01. bis 03.07.2022		Bürgerfest	Innenstadt
Fr./Sa./So.	01. bis 03.07.2022		Stadtjugendfest	Hafnermarkt
Freitag	01.07.2022	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Frickenfelden	FFW-Haus Frickenfelden
Freitag	01.07.2022	19.40 Uhr	Weinfahrt auf der MS Altmühlsee	MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof
Samstag	02.07.2022	14.00 Uhr	Volleyball-Helden-Turnier des Kreisjugendrings	Altmühlsee, Seezentrum Schlungenhof
Sonntag	03.07.2022	14.00 Uhr	Startschuss Stadtradeln	Bühne am unteren Marktplatz
Mittwoch	06.07.2022	19.00 Uhr	Sommerkonzert mit der Blaskapelle Dittenheim	Markgräflicher Hofgarten, Dr.-Martin-Luther-Platz 4
Mittwoch	06.07.2022	10.00 Uhr	Römerführung in der Stadt	Treffpunkt: Parkplatz West, Oettinger Straße
Freitag	08.07.2022	19.30 Uhr	Festkonzert mit dem Windsbacher Knabenchor	Evangelische Stadtkirche, Kirchenpl. 11
Freitag	08.07.2022	19.30 Uhr	Musikfahrt auf der MS Altmühlsee – Die Diatonischen Druckknöpfe	MS Altmühlsee, Anlegestelle Schlungenhof
Freitag	08.07.2022	20.30 Uhr	Führung der Nachtwächterin	Treffpunkt: Tourist-Information, Rathausstraße 12
Samstag	09.07.2022	10.00 Uhr	Street-Soccer-Turnier	Grundschule Süd, vorherige Anmeldung unter pfaffinger@diakonie-wug.de oder per WhatsApp an 0151 10658332 erforderlich
Samstag	09.07.2022	ab 10.00 Uhr	Gunzenhäuser Familientag	Gesamtes Stadtgebiet
Samstag	09.07.2022	ab 14.00 Uhr	35. Heizomat – Altmühlsee-Lauf	Treffpunkt: Sportplatz Unterwurbach, Lindermer 100
Samstag	09.07.2022	18.00 Uhr	Kanapee am See	Seezentrum Wald



Eintritt frei!

Besonderes Schmankerl!

Besuchen Sie ebenfalls hier im „Falkengarten“ unsere **kleinKUNSTbühne** mit 5 tollen Veranstaltungen jeden Sonntag ab 07.08.2022!



S O M M E R K o n z e r t e

Mittwochs ab 19 bis 22 Uhr
im Markgräflichen Hofgarten
Dr.-Martin-Luther-Platz 4 - Gunzenhausen

2022

- | | |
|-------------------------------|-----------------------------|
| 15.06. Jugendkapelle | 20.07. Wormer Musikanten |
| 22.06. Walder Dorfmusik | 27.07. Gunzenhäuser Blous'n |
| 29.06. FearBeer | 03.08. Apolonia |
| 06.07. Blaskapelle Dittenheim | 10.08. Holm & Co |
| 13.07. Wirtshausmusikanten | 17.08. Sharks |

Kulturbüro
Stadt Gunzenhausen
Tel. 0 98 31 / 508 109
Fax 0 98 31 / 508 567
kulturamt@gunzenhausen.de
gunzenhausen.info



Änderungen vorbehalten. Bei schlechtem Wetter entfallen die Konzerte entirely. Die Stadt Gunzenhausen nimmt keine Preisveränderungen vor!

Veranstungsübersicht Juni/Juli 2022



GG0010 Resilienztraining – Wege aus der Krise

Leitung: Christoph Max Rummel, Heilpraktiker
Samstag, 18.06.2022, 9:00 - 16:00 Uhr, 60 Min. Pause
vhs-Bildungszentrum, Nürnberger Straße 32
Kursgebühr: 43,00 €, ermäßigt 33,50 €

GG0511 Ferienseminar – Impulsvortrag Essen mit Freude: Basis eines gesunden Essverhaltens für Kinder

Leitung: Mandy Aust, Diätassistentin
Samstag, 18.06.2022, 10:00 - 11:30 Uhr
Ort: vhs-Bildungszentrum, Nürnberger Straße 32
Kursgebühr: 14,00 €, ermäßigt 11,00 €

GG0512 Ferienseminar – Essen mit Freude: Gesundes Frühstück für Kinder und Eltern

Leitung: Mandy Aust, Diätassistentin
Samstag, 19.06.2022, 9:00 - 11:30 Uhr
vhs-Bildungszentrum, Nürnberger Straße 32
Kursgebühr: 19,50 €, ermäßigt 15,50 € (für 1 Erw. und 1 Kind)

KG0922 Makramee Workshop – Untersetzer

Leitung: Julia Grau, Handarbeitsdesign
Dienstag, 21.06.2022, 19:00 - 20:30 Uhr
vhs-Bildungszentrum, Nürnberger Straße 32
Kursgebühr: 15,00 €, ermäßigt 11,00 €

KG1331 Mundharmonika für Anfänger – Onlinekurs

Leitung: Kay Steffens, Musiker
Mittwoch, 22.06.2022 - 20.07.2022, 5 Abende, jeweils 18:00 - 19:30 Uhr
Online-Kurs, Virtuelles Klassenzimmer,
Kursgebühr: 92,00 €, ermäßigt 71,00 €

GG0213 Pilates

Leitung: Simone Heckel, Pilates-Trainerin
Donnerstag, 23.06.2022 - 28.07.2022, 5 Abende, jeweils 17:45 - 18:45 Uhr
vhs-Bildungszentrum, Nürnberger Straße 32
Kursgebühr: 41,00 €, ermäßigt 32,00 €

AG0432 Kräuterwanderung zwischen Sonnwend und Johannistag

Leitung: Rebekka Smola, Heilpraktikerin
Freitag, 24.06.2022, 14:00 - 17:00 Uhr
Pleinfeld, Treffpunkt Parkplatz Sportheim, Sportpark 5
Kursgebühr: 23,50 €, ermäßigt 18,00 €

RG0951 vhs-Jahresfahrt 2022 – Wasserburg am Inn

Leitung: Gerhard Postler, 1. Vorsitzender vhs Gunzenhausen e.V.
Samstag, 25.06.2022, 8:00 - 21:00 Uhr
Abfahrt am Parkplatz an der Altmühlbrücke, Oettinger Str.
Reisepreis: 39,00 € für Busfahrt, 9,00 € für vhs-Mitglieder

GG0542 Wildkräuter als Hauptsache – ein Menü pur aus der Natur

Leitung: Claudia Hülstrunk, Dipl.-Agraringenieurin
Sonntag, 26.06.2022, 14:00 - 18:00 Uhr
Markt Berolzheim, Treffpunkt: Otterfleck 2
Kursgebühr: 37,50 €, ermäßigt 29,00 €

AG0210 Spielenachmittage für Senioren/-innen

Leitung: Franz Graf, Seniorenbeirat
Mittwoch, 29.06.2022 und Donnerstag, 30.06.2022, jeweils 14:30 - 15:45 Uhr
Haus des Gastes, Dr.-Martin-Luther-Platz 4
Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung erbeten.

AG0234 Debattierclub

Leitung: Hubert Bauer, Dipl.-Ing.
Mittwoch, 29.06.2022, 10:00 - 12:00 Uhr
Haus des Gastes, Dr.-Martin-Luther-Platz 4

AG0320 Börsen-Club

Leitung: Michael Ebert
Samstag, 02.07.2022, 15:00 - 17:00 Uhr
Haus des Gastes, Dr.-Martin-Luther-Platz 4
Kursgebühr: Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich

KG1027 Papierschöpfen für Einsteiger – Workshop

Leitung: Kristy Husz, M.A.
Samstag, 09.07.2022, 14:00 - 18:00 Uhr
vhs-Bildungszentrum, Nürnberger Straße 32
Kursgebühr: 58,00 € inklusive Materialkosten, ermäßigt 48,50 €

AG0406 Zukunftsorientiertes Bauen und Sanieren mit staatlichen Fördermitteln – Vortrag

Leitung: Leonhard Taglieber, Dipl.-Ingenieur (FH)
Dienstag, 12.07.2022, 19:00 - 20:30 Uhr
vhs-Bildungszentrum, Nürnberger Straße 32
Kursgebühr: 14,50 €, ermäßigt 11,00 €

AG0456 Pflanzen, Insekten und anderes Zusammenleben

Leitung: Claudia Hülstrunk, Dipl.-Agraringenieurin
Sonntag, 17.07.2022, 14:00 - 17:00 Uhr
Heidenheim, Treffpunkt: Pavillon Erlebnispfad Heidenheim (beim Schullandheim), an der Ortsverbindung Heidenheim-Degersheim (St2218)
Kursgebühr: 28,00 €, ermäßigt 21,50 €

HINWEIS: Teilnahme an Veranstaltungen der vhs Gunzenhausen nur nach jeweils aktuell geltenden Corona-Regeln! Informieren Sie sich bitte unter www.vhs-gunzenhausen.de oder telefonisch unter 09831/881560.

Schwimmende Disco – Gunzenhäuser Stadtjugendpflege enterte die MS Altmühlsee

Die beliebte „Tanz-klar“-Reihe der Gunzenhäuser Stadtjugendpflege ist zurück und feierte auf der MS Altmühlsee ein begeisterndes Comeback. Das Schiff unter Leitung von Stadtjugendpfleger Helmar Zilcher und mit Kapitän Herbert an Bord wurde kurzerhand geentert und rund 80 Jugendliche feierten von 19 bis 23 Uhr eine große Party auf See. Zu jeder vollen Stunde fuhr

die schwimmende Disco die Anlegestelle am Seezentrum in Schlungenhof an und nahm neue Passagiere an Bord. Bei Ofen-Pizza und alkoholfreien Cocktails ließ sich die tanzende Meute von den Klängen DJ MELLIXX gut unterhalten. Besonders Mutige wagten sich für kurze Zeit sogar ans Steuer der MS Altmühlsee, Selfies und lustige Fotos inklusive.

Mit „Tanz-klar“ SPLASH steht das nächste Event aus der Reihe für den 22. Juli 2022 auf dem Sommerprogramm, dann allerdings nicht auf dem Altmühlsee, sondern im Wald-

bad am Limes. Für Fragen steht Stadtjugendpfleger Helmar Zilcher unter Tel. 09831/508 122 oder per E-Mail an stadtjugendpflege@gunzenhausen.de gerne zur Verfügung.



Rund 80 Jugendliche verwandelten die MS Altmühlsee in eine schwimmende Disco.

Zukunft der Innenstadt – Impulsvortrag bei der Mitgliederversammlung des Stadtmarketing Gunzenhausen e.V. am 19.05.2022

Am 19.05.2022 um 19 Uhr trafen sich Mitglieder des Stadtmarketing Gunzenhausen e.V. sowie interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer im Bethelsaal der Hensoltshöhe. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung stellte der Verein den Jahres- und Kassenbericht 2021 und den Projekt- und Finanzplan 2022 vor. Ein besonders interessanter Tagesordnungspunkt war der Vortrag „Zukunft der Innenstadt“ von Jan Vorholt (CIMA Beratung+Management GmbH).

Seit sieben Jahren gibt es den Stadtmarketing Gunzenhausen e.V., die Bilanz ist sehr positiv, das Unternehmernetzwerk ist konstant auf einem hohen Niveau – der 1. Vorsitzende des Vereins Alexander Herzog präsentierte gemeinsam mit Geschäftsstellenleiterin Jeanette Holzschuh sichtlich stolz die aktuellen Zahlen. Inzwischen hat der Verein 165 Mitglieder, betreut erfolgreiche und langjährige Projekte wie das lokale Online-Schaufenster ingunzenhausen.de und arbeitet gemeinsam mit seinen Mitgliedern und in enger Kooperation mit der Stadtverwaltung – insbesondere Wirtschaftsförderer Andreas Zuber und Citymanager Markus Jocher – sowie den örtlichen Vertretern der Wirtschaftsverbände an den neuen Herausforderungen dieser Tage. Dazu sei es besonders wichtig, sich nicht in egoistischen Einzelinteressen zu verstricken, sondern gemeinsam positiv zu handeln, konstatierte der Bürgermeister der Stadt Gunzenhausen Karl-Heinz Fitz, der gleichzeitig auch zweiter Vorsitzender des Vereins ist.

Im ersten Teil der Veranstaltung wurde neben dem Jahresbericht 2021 auch der Kassenbericht durch Kassier Dominic Braun (Sparkasse Gunzenhausen) präsentiert, aufgrund dessen sowie der Kassenprüfung ohne Beanstandungen der Vorstand entlastet werden konnte. Auch der bereits laufende Projekt- und Finanzplan 2022 wurde vorgestellt, in dem neben altbewährten Projekten auch neue Projekte wie der „Gunzenhäuser Familientag“ (09.07.2022) beleuchtet wurden. Ein weiteres wichtiges Thema für den Verein ist das Thema Kundenbindung mit dem landkreisweiten Altmühlfranken-Gutschein. Dieser wird im Rahmen einer Förderung des Bayerischen Wirtschaftsministeriums zukünftig gemeinsam mit dem Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen, dem Stadtmarketing Weißenburg e.V. und anderen Akteuren betreut werden. Hierzu hat der Verein ab Juni mit Tamara Koschischek aus Ansbach eine neue Mitarbeiterin eingestellt.

Neben den Vereinsthemen stand der Impulsvortrag „Zukunft der Innenstadt“ von Jan Vorholt (CIMA Beratung+Management GmbH) im Vordergrund. Herr Vorholt attestierte dem Verein eine gute Arbeit und einen zukunftsfähigen Projektplan – wies aber gleichzeitig auf die Herausforderungen an die Innenstadt der Zukunft hin. Diese ist den bundesweiten Trends wie unter anderem dem Rückgang der Passantenfrequenzen und der Einzelhandelsbetriebe sowie Digitalisierung und Wachstum des Online-Handels ausgesetzt. Diese Entwicklungen gäbe es schon seit Jahren – die Corona-Pandemie habe sie aber



Mittlerweile hat der Stadtmarketing Gunzenhausen e.V. beachtliche 165 Mitglieder.

deutlich verstärkt, erklärte Herr Vorholt den Mitgliedern und interessierten Unternehmer*innen. Das Kundenverhalten habe sich geändert und „Wir können keine Kunden umerziehen, der ‚Appellhammer‘ funktioniert nur bedingt“, so Vorholt. Trotzdem sieht er nicht nur die Herausforderungen in der Zukunft der Innenstadt. Die Corona-Pandemie hat den Handel in den Fokus der Politik gerückt und viele Förderprogramme in diesem Umfeld entstehen lassen. Außerdem gibt es auch eine Entwicklung bei den Kund*innen. So möchten besonders jüngere Bürger*innen laut einer Umfrage der CIMA in Zukunft häufiger als vor der Corona-Pandemie die Innenstadt besuchen.

Auf den Bereich der jungen Menschen kam Jan Vorholt auch im Zusammenhang mit Wohn- und Arbeitsqualität vor Ort zu sprechen und warb dafür, auch ein Augenmerk auf diese Bevölkerungsgruppe zu richten, um diese vor Ort zu halten oder an die Stadt zu binden. Wichtig dafür ist beispielsweise auch die Pflege der eigenen Online-Präsenz über Dienste wie Google My

Business, Social Media oder auch Gemeinschaftsaktionen wie vor Ort ingunzenhausen.de. Unter dem Schlagwort „Nähe gewinnt“ stellte Herr Vorholt dar, welche Stärken dabei insbesondere der lokale Einzelhandel hat, denn Nähe baue eben auch Kundenbindung auf.

Zusammenfassend erklärte Vorholt, dass eine Innenstadt künftig viele Themen gleichzeitig abbilden müsse: Einkauf, Arbeit, Wohnen und Familie, Entspannung und Kultur, Dienstleistungen und Gesundheit sowie Genuss und Kulinarik. Nur so könne die Innenstadt der Erlebnisraum in unserer Mitte bleiben. Nötig dazu sind neben einer einsatzbereiten Verwaltungsspitze, entschlossenem politischen Handeln, einer motivierten Verwaltung insbesondere auch engagierte Unternehmer*innen und Unternehmerverbände.

Dem Vortrag folgte eine abschließende Diskussionsrunde sowie die Möglichkeit zum Austausch und zur Netzwerkpfege beim gemeinsamen Ausklingenlassen der Mitgliederversammlung.

Erster Gunzenhäuser Familientag am 09.07.2022



Am Familientag kann mit einer Bimmelbahn kostenlos durch die Gunzenhäuser Innenstadt gefahren werden.
Foto: Ertl_Karussell-Land-GmbH

Gemeinsam mit der Stadt Gunzenhausen plant der Stadtmarketing Gunzenhausen e.V. am Samstag, den 09.07.2022, zum ersten Mal einen Familientag. Mit dabei sind eine Bimmelbahn, das „Museum im Koffer“ aus Nürnberg, die Samstagskonzerte am Marktplatz sowie der Strongman-Cup bei Degenhart Eisenhandel. Die Teilnahme bei allen Aktionen ist kostenlos.

Wie an allen Samstagen im Sommer werden auch am 09.07. am Marktplatz die Samstagskonzerte stattfinden, am Familientag zwischen 10 und 14 Uhr. An diesem Samstag sind außerdem verschiedene Highlights geboten. Auch die Gunzenhäuser Unternehmen können sich am Familientag beteiligen. So wird es beispielsweise in Kooperation mit der Seekiste in der Waagstraße eine Hüpfburg geben. Weitere Informationen werden auf der Homepage ingunzenhausen.de zu finden sein.

Ab 10 Uhr und bis ca. 17 Uhr kann kostenlos mit einer Bimmelbahn durch die Gunzenhäuser Innenstadt gefahren werden. Der Rundlauf führt über den Oettinger Parkplatz durch den Marktplatz, die

Weißburger Straße bis zum sogenannten BayWa-Kreisel, wieder zurück durch die Weißburger Straße und durch die Bühringer Straße. Die Haltestellen werden über die ganze Route verteilt sein. Nähere Infos zum Streckenplan, den Haltestellen und den Zeiten werden im Vorfeld zur Veranstaltung bei ingunzenhausen.de einsehbar sein. Der Stadtmarketingverein freut sich darauf, den Bürgerinnen und Bürgern, Gästen und natürlich vor allem auch Kindern eine wunderschöne, kostenlose Fahrt durch Gunzenhausen zu ermöglichen.

Das „Museum im Koffer“ aus Nürnberg ist ein interaktives Museum, das zwischen ca. 11 Uhr und 16 Uhr am 09.07. vor der Sparkasse am Marktplatz zu finden sein wird. Ohne Voranmeldung können Kinder jederzeit an der „Ausstellung“ Papiermachen teilnehmen – und zwar aktiv teilnehmen. Dabei wird gemeinsam Papier geschöpft und gegautscht, denn im Gegensatz zu heute war im Mittelalter Papier ein wertvolles Gut, das aufwendig hergestellt werden musste. Das Museum eignet sich ab dem Vorschulalter, ist aber für Kinder aller Altersgruppen eine

wertvolle Erfahrung. Auch hierzu wird es vor der Veranstaltung auf ingunzenhausen.de mehr Informationen geben.

Am gleichen Tag wie der Gunzenhäuser Familientag findet bei Degenhart Eisenhandel in der Alemannenstraße ab 15 Uhr der spektakuläre Strongman-Cup statt, bei dem in vier spannenden Kraftsport-Disziplinen um den Sieg gekämpft wird. Veranstalter ist Heinz Ollesch, der ehemals 12-fache stärkste Mann Deutschlands. Für Kinder steht außerdem eine Hüpfburg bereit. Für das leibliche Wohl sorgt Hermann Fischer in seinem Storchenturm. Bereits ab 13 Uhr lädt Degenhart Eisenhandel außerdem zur Hausmesse ein.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Verantwortlichen des Stadtmarketings unter info@stadtmarketing-gunzenhausen.de oder Tel. 09831/508-308 zur Verfügung.

1.-3.7.2022

Bürgerfest

GUNZENHAUSEN

präsentiert:

MONOBO SON
ECCO DI LORENZO & HIS INNERSOUL
THE HEIMATDAMISCH
DONKEYHONK COMPANY
ACOUSTIC FUN ORCHESTRA
ZYDECO ANNIE & THE SWAMP CATS THE SHARKS
WOLFEN RELOADED LUKKI LION BOXGALOPP
SOULMATES BBQ CHIEFS THE 4 BEATS GOT-2-MAKE-MUSIC
DIEMENZ GROOVY MUSIC HANDHARMONIKACLUB KORB
MUSIKVEREIN FROHSINN BUCHDORF GUNZENHÄUSER BLOUSN
JUGENDKAPPELE GUNZENHAUSEN SMG-SCHÜLERBANDS u.a.

umsonst & draussen! mit **stadt jugend fest**

www.dasbuergerefest.de

Übung macht den Meister

Seniorenbeirat der Stadt Gunzenhausen mit spannendem E-Bike-Training

Wer Auto oder Motorrad fahren möchte, der braucht theoretische Grundlagen, praktische Übung und am Ende eine bestandene Fahrprüfung. Ein regelmäßiger TÜV-Check prüft zudem, ob Zwei-, Drei- oder Vierrad verkehrssicher sind. Beim Fahrrad ist das anders. Alter und Vorkenntnisse sind weitestgehend egal, man setzt sich drauf und kann losfahren. Es braucht auch keinen Helm und das gilt auch für E-Bikes, obwohl diese Geschwindigkeiten erreichen, bei denen ein Mofa längst im Rückspiegel verschwindet. Was nicht alle wissen: E-Bike fahren ist nicht gleich Fahrradfahren, denn die Fahreigenschaften unterscheiden sich maßgeblich. Das Alter der Fahrerinnen und Fahrer spielt keine große Rolle, wobei mit zunehmenden Jahren Beweglichkeit und Konzentration möglicherweise nachlassen. Der Seniorenbeirat der Stadt Gunzenhausen hat das erkannt und aus diesem Grund ein E-Bike-Fahrsicherheitstraining für Seniorinnen und Senioren ins Leben gerufen. Gemeinsam mit der Gunzenhäuser Fahrschule Schmidt und der Gunzenhäuser Verkehrswacht wurde die

Veranstaltung nun erstmals durchgeführt.

Das Fahrsicherheitstraining gliederte sich sinnvollerweise in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Fahrlehrer Lars Perthel klärte in den Fahrschulräumen über Eigenarten des E-Bikes auf, beispielsweise wie schwierig es sein kann, die Balance zu halten oder Schrittgeschwindigkeit zu fahren. Auch wenn kein Helm vorgeschrieben ist, bleibt der Selbstschutz wichtig. Da E-Bikes teuer sind und gerne gestohlen werden, kann auch eine Versicherung nicht schaden. Der Theilenhofener Arzt Dr. med. Dietrich Betzing im Anschluss auf gesundheitliche Voraussetzungen ein und stellte unter anderem die Bedeutung eines regelmäßigen Trainings heraus. Dabei ist das E-Bike Fluch und Segen zugleich. Zwar erhöht es die Mobilität, allerdings werden wichtige Muskeln weniger trainiert, als ohne Elektrounterstützung.

Der praktische Teil des Fahrsicherheitstrainings fand dann auf dem Außengelände der Fahrschule statt. Ein abwechslungsreicher Geschicklichkeitsparcours mit zahlreichen

Senioren



Der praktische Teil des Fahrsicherheitstrainings fand auf dem Außengelände der Fahrschule Schmidt statt.

Hindernissen forderte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer heraus. Beispielsweise mussten enge Kurven gefahren oder eine Fahne von einer Pyllone zur nächsten transportiert werden. Dies trainierte nicht nur die Koordination, sondern setzte das Fahren von Schrittgeschwindigkeit und das Halten des Gleichgewichts voraus.

Das E-Bike-Training des Seniorenbeirats der Stadt Gunzenhausen war ein Erfolg und soll schon bald eine Neuauflage erfahren. Nähere Informationen zum Gremium erhalten Sie auf der Internetseite www.gunzenhausen.de/seniorenbeirat.html oder per E-Mail an seniorenbeirat@gremien-gunzenhausen.de.

Beratung unter freiem Himmel

Seniorenbeirat der Stadt Gunzenhausen informiert regelmäßig am Wochenmarkt

Seit Mai letzten Jahres informiert der Seniorenbeirat der Stadt Gunzenhausen regelmäßig am Wochenmarkt. Das Beratungsangebot wird sehr gut angenommen und soll auch zukünftig auf dem Gunzenhäuser Marktplatz auf Höhe des Glockenturms fortgeführt werden. Neben der Ausgabe von vielfältigem Informationsmaterial zu Hilfsangeboten und Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren, besteht am Informationsstand auch die Möglichkeit Fragen zu stellen und Gespräche zu führen. Außerdem können Wünsche und

Anregungen an das Gremium weitergegeben werden.

Der Seniorenbeirat der Stadt Gunzenhausen schätzt die ungezwungene Atmosphäre unter freiem Himmel, die es auch mal erlaubt, mit zufällig vorbeikommenden Passantinnen und Passanten ins Gespräch zu kommen. Der Informationsstand wird voraussichtlich bis Oktober, an jedem ersten Donnerstag im Monat von 9 bis 12 Uhr betreut werden, sofern es die Wetterbedingungen zulassen. In der kalten Jahreszeit findet die Beratung dann wieder in Innenräumen statt.



Am Info-Stand des Seniorenbeirats können in ungezwungener Atmosphäre Fragen gestellt werden.

Nähere Informationen zum Seniorenbeirat der Stadt Gunzenhausen erhalten Sie auch

auf der Internetseite www.gunzenhausen.de/seniorenbeirat.html.

Stadt- und Schulbücherei

Zauber der schönen Momente

Herzhafter Alpenabend in der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen



Protagonistinnen und Protagonisten eines gelungenen Alpen-Abends in der Stadt- und Schulbücherei.

Berge sind faszinierende Orte, die eine geheimnisvolle Aura aus Abenteuer und Romantik umgeben. Wen die Felsmassive einmal gepackt haben, den lassen sie ein Leben lang nicht los. Innerhalb der Berglandschaften nehmen die Alpen dabei einen besonderen Platz ein. Bereits Friedrich Schiller und Ludwig Hohl schwärmten von der alpinen Schönheit, der Immanuel Kant einen erhabenen Charakter zuschrieb. Die Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen widmete der bei Naturfreunden, Wanderern und Urlaubern sehr beliebten Gebirgsregion nun einen ganzen Abend mit Literatur, Musik, gutem Essen und spannenden Erlebnis- und Wandertourberichten. Ein Lustwandeln für Genießerinnen und Genießer.

Das erste Highlight wartete bereits vor dem Büchereigebäude, denn das Alphorn-Trio gab vor der Veranstaltung einige ausgewählte Lieder zum Besten. Die von Alfons Fischer, Dr. Hans-Hermann Gerlach und Friedrich Thum gespielten Hörner sind beeindruckende Instrumente und entwickeln eine sagenhafte Klangkulisse, die einen postwendend in die Welt von Heidi, Peter

und dem Alm-Öhi reisen lässt. Dann am Eingang, die nächste Überraschung: Eine große Karte, überschrieben mit „Ein schönes Wandererlebnis hatte ich hier“, fragte nach dem persönlichen Lieblingsort im Alpenraum. Spätestens jetzt war klar, dass es an diesem Alpen-Abend nicht um einen bestimmten Ort in den Alpen gehen soll, sondern das gesamte Gebirgsmassiv im Fokus stehen wird. Später präsentierte Bibliotheksmitarbeiterin Laura Baumann die mit Reiszwecken markierten Ziele, welche sich über Deutschland, Österreich und Italien erstreckten. Diese Alpenregion ist nun mal sehr vielfältig und hat mehr als einen Ort zu bieten.

Die Faszination der Berge kann auch der Gunzenhäuser Alpenverein mit seinen mehr als 800 Mitgliedern bestätigen. Am Alpenabend wurde dem Verein nachträglich zum 100. Geburtstag gratuliert. Im Gepäck hatten die Alpinisten zum Dank einen tollen Roman, den das literarische Alpenverein-Quartett um Melena Renner, Tina Ellinger, Margret Thill und Karl König mit viel Elan den Gästen präsentierte. Der „Bergroman“ von Jarka

Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr. 11 bis 18 Uhr;
Mi. 11 bis 20 Uhr; Sa. 10 bis 13 Uhr



Kubsova spielt mit Postkartenklischees und Stereotypen, die Heimatfilmromantik der deutschen Nachkriegszeit wird eindringlich auf den Kopf gestellt und ad absurdum geführt. Ein Geheimtipp, nicht nur für Wanderer und Bergfreunde.

Doch was macht nun die Faszination Alpen aus? Antworten darauf hatte das Schriftstellerehepaar Margit und Michael Kleemann im Gepäck, deren zahlreiche Wanderführer nicht nur erfolgreich sind und gerne gelesen werden, sondern auch regelmäßig die ästhetische Poesie der Berge einfangen. Das Besondere: Die Kleemanns schreiben generationenübergreifend und haben Touren für Familien mit Kleinkindern entwickelt, aber auch Wanderrouten für Senioren und Gehbehinderte. Untermalt von den Klängen des Pleinfelder Pianisten Günter Moser unterhielten die Wan-

derprofis mit beeindruckenden Landschaftsfotografien und Erfahrungsberichten aus den letzten 20 Jahren. Am Ende verriet Umweltpädagogin Margit Kleemann, dass sie abseits der Bergliteratur auch Bücher über Wanderungen in der Region in und um Gunzenhausen geschrieben hat.

Leider war der Alpen-Abend viel zu schnell vorbei und neben den zahlreichen kulturellen und künstlerischen Beiträgen wird auch das zünftige Brotzeit-Buffer mit essbaren Alpenhörnern, Röstis und Flammkuchen-Schnecken in Erinnerung bleiben. Weiterführende Informationen zur Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen erhalten Sie auf der Internetseite buecherei.gunzenhausen.de, unter Tel. 09831/508320 oder per E-Mail an buecherei@gunzenhausen.de.



M Gunzenhausen im Miniaturformat

Jetzt mitmachen und tolle Preise gewinnen!



Teilnahmeschluss ist der 31. Januar 2023

Weitere Informationen sowie die Teilnahmebedingungen erhalten Sie bei der Tourist-Information - Rathausstr. 12 - 91710 Gunzenhausen Tel.: 09831/508-300 oder unter www.1200-gunzenhausen.de

Auf den Spuren des Goldmachers von Gunzenhausen

Ausstellung in der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen

Um den Gunzenhäuser Naturheilpraktiker Johann Reichardt ranken sich viele Legenden. Okkulte Wissenschaften soll er betrieben haben. Und bei seinen Hypnosekräften waren ganz bestimmt übernatürliche Kräfte am Werk. Außerdem konnte er aus einem Klumpen Blei pures Gold herstellen. Fakt ist: 1925 wurde aus Stadtmauerresten am Marktplatz ein unscheinbares Glasgefäß mit geheimnisvollen Ingredienzien geborgen. Mit dabei, auf einem kleinen Schriftstück gekritzelt: Die Formel zum Goldmachen. Für Reichardt der Beginn seiner Alchemistenkarriere, denn in der Folge führte er in seinem Felsenkeller aufsehenerregende Experimente durch. Noch heute weisen in Stein geritzte Symbole auf den Nimbus des Phantastischen. Die Folklore ist überzeugt: Der Reichardt, der hat das Geheimnis ums Gold gelüftet und

sich reich gemacht. Wie sonst lässt es sich erklären, dass der Metzgerssohn am Ende seines Lebens 750.000 Mark und 21 Barren Gold hinterließ? Dieser und vielen anderen Fragen rund um Johann Reichardt ist Stadtarchivar Werner Mühlhäußer nachgegangen. Zusammen mit der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen präsentiert er vom 6. Juni bis 4. August 2022 eine Ausstellung mit wichtigen Exponaten aus dem Leben des Goldmachers von Gunzenhausen.

In den 1920er Jahren eröffnete Johann Reichardt in Gunzenhausen eine Naturheilpraxis und machte sich schnell als Wunderheiler einen Namen, auch weit über die Grenzen Gunzenhausens hinaus. Arme Menschen behandelte er häufig kostenlos, von Bauern ließ er sich mit Naturalien bezahlen. Alte Volkskunde wurde mit zeitgenössischer Medizin kombiniert, Reichardt vertrieb



Vom 6. Juni bis 4. August können Besucherinnen und Besucher der Stadt- und Schulbücherei allerlei über den mysteriösen Goldmacher von Gunzenhausen erfahren.

Foto: Stadtarchiv Gunzenhausen

Tinkturen, Pillen und Öle. Bei seinen Kunden besonders geschätzt war sein Drachenblut, ein selbst gebrauter Likör, der gegen allerlei Wehwehchen helfen sollte. Auch privat war der Mediziner ein Kuriosum,

hatte er doch das heutige Haus des Gastes mit markgräflichem Hofgarten erworben und dort einen Privat zoo mit Löwen, Flamingos und Affen eingerichtet. Ihn selbst erkannte man in der Stadt an seiner langen, aus der Zeit gefallen schwarzen Robe und einer dunklen Mütze.

Wer mehr über Johann Reichardt erfahren möchte, der sollte sich unbedingt im Zeitraum 6. Juni bis 4. August 2022 die spannende Ausstellung in der Stadt- und Schulbücherei Gunzenhausen ansehen. Zu sehen gibt es dort unter anderem eine originale Flasche Drachenblut, einige Werkzeuge zu den Goldmachereperimenten und die von Reichardt 1935 verfassten „Ratgeber für Gesunde und Kranke“. Die Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbücherei sind Montag, Donnerstag und Freitag von 11 bis 18 Uhr, mittwochs von 11 bis 20 Uhr und am Samstag von 10 bis 13 Uhr. Besuchen Sie auch die Internetseite der Stadt- und Schulbücherei unter www.buecherei.gunzenhausen.de.

2. Saison 2022/23



Gunzenhäuser Konzertreihe

MEISTERHAFT – SPANNEND – NAH

ABO
jetzt
erhältlich

Fünf Konzerte im übertragbaren
ABO - Stadthalle Gunzenhausen*

Info & Tickets

Kulturbüro Stadt Gunzenhausen
Rathausstraße 12 · 91710 Gunzenhausen
Tel: 0 98 31 / 508 - 109
E-Mail: kulturamt@gunzenhausen.de
www.gunzenhausen.info
Künstlerische Leitung:
Susanne und Dinis Schemann
Veranstalter: Stadt Gunzenhausen
*Isle-Platz 1 · 91710 Gunzenhausen



©Christina Körte

So. 23.10.22 – 19:30 Uhr
Hamburger Bläserquintett
L.v. Beethoven, P. Taffanel, A. Piazzolla u.a.



©Eitichi Ikeada

So. 20.11.22 – 19:30 Uhr
Kotaro Fukumä, Klavier
F. Chopin, A. Skrjabin,
S. Rachmaninow u.a.



©Fritz Meffert

So. 29.01.23 – 19:30 Uhr
Elbtoneal Percussion
„Soundscapes“ – Rhythmus und Klang
J. S. Bach, K. Abe, J. Treuting u.a.



©Gregor Hohenberg

So. 12.03.23 – 19:30 Uhr
**Claudio Bohórquez, Violoncello
Péter Nagy, Klavier**
L.v. Beethoven, R. Schumann und J. Brahms



©Harald Hoffmann

So. 30.04.23 – 19:30 Uhr
„The Gentleman’s Flute“
Stefan Temming, Blockflöte
& The Gentleman’s Band
Barockmusik von G.F. Händel, A. Corelli u.a.

Andere Stellen

Boccia-Gruppe in die neue Saison gestartet

Regen- und feiertagsbedingt konnte der TV 1860 Gunzenhausen e.V. nun endlich nach der langen Winterpause mit seiner Boccia-Gruppe bei Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen in die neue Saison starten.

Bis Ende Oktober 2022 trifft sich die Gruppe nun wieder jeden Freitag (außer an Feiertagen und bei Regen) von 16.00 bis 18.00 Uhr am TV-Sportplatz, Otto-Dietrich-Str. 3, Gunzenhausen. Ein entspannter Einstieg ins Wochenende ist die Folge.

Boccia ist ein leichter und angenehmer Sport an frischer Luft, der Beweglichkeit und Gesundheit, aber auch die Konzentration, fördert. Bei aller Wettkampfstimmung kommen zudem Spaß und Freude in geselliger Runde nicht zu kurz.

Für Mitglieder des TV ist die Teilnahme kostenlos. Nichtmitglieder zahlen 4,00 Euro pro Teilnahme oder können – einmalig – einen Gutschein über 30,00 Euro für 12 Termine kaufen.



Boccia ist ein leichter Sport, der Beweglichkeit und Konzentration fördert.

Foto: TV 1860 Gunzenhausen

Interessenten sind herzlich willkommen und können bei einer kostenlosen Schnupperstunde herausfinden, ob sie die Stammgruppe ergänzen möchten. Ansprechpartnerinnen vor Ort sind Brunhilde Stingl und Sigrid Fucker. Weitere Auskünfte erteilt das TV-Büro gerne unter Tel. 09831/8210.

37. Altmühlfrankenlauf

Am 25. Juni 2022 findet bereits zum 37. Mal der Altmühlfrankenlauf (ehem. Landkreislauf) anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Schützenvereins Unterwurbach statt.

Die Laufstrecke führt von Unterwurbach über Edersfeld nach Oberwurbach. Weiter über Maicha und Cronheim nach Unterhambach und über Wald-Steinabühl, entlang des Altmühlsees, zurück nach Unterwurbach. Die Strecke ist als Rundkurs angelegt und wird zweimal absolviert. Die genauen Streckenpläne und weitere Informationen zur Veranstaltung sind unter www.altmuehlfranken-lauf.de einsehbar.

Der Startschuss fällt am Samstag, 25. Juni 2022 um 9.30 Uhr vor dem Schützenhaus in Unterwurbach. Die letzten Läuferinnen und Läufer werden um 14.30 Uhr im Ziel erwartet. Ab 15.00 Uhr findet dann im Festzelt in Unterwurbach die Siegerehrung statt!

Eventuelle Einschränkungen und erhöhtes Verkehrsaufkommen in diesem Zeitraum entlang der Laufstrecke und auf den Anfahrtswegen bitten wir zu entschuldigen. Bitte vermeiden Sie, am Samstag, 25.



Der Startschuss zum diesjährigen Altmühlfrankenlauf fällt am 25. Juni um 9.30 Uhr in Unterwurbach.

Foto: Landratsamt

Weißenburg-Gunzenhausen

Juni 2022, zum Schutz unserer Teilnehmenden und Zuschauenden von 8.30 Uhr bis ca. 15.00 Uhr entlang der Laufstrecke zu fahren.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis, damit der Tag für die Unterwurbacher Schützen und alle Läuferinnen und Läufer aus dem Landkreis als eine unvergessliche Veranstaltung in Erinnerung bleibt.

Fragen zum Altmühlfrankenlauf beantwortet Verena Bickel vom Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen gerne telefonisch unter 09141/902-207 oder per E-Mail an verena.bickel@altmuehlfranken.de.

Auf den Spuren der römischen Vergangenheit

Ein Tag im Leben eines Auxiliar-Soldaten

In diesem Jahr sind in Gunzenhausen die Römer los. An drei Tagen im Sommer lädt die Tourist Information gemeinsam mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg zu spannenden Exkursionen in die römische Vergangenheit ein. An den Thementagen soll der abwechslungsreiche Alltag eines römischen Auxiliar-Soldaten am obergermanisch-raetischen Limes nacherlebt werden können. Los geht's am 17. Juni, die weiteren Termine sind der 29. Juli und der 19. August 2022.

Der jeweilige Römertag beginnt um 9.30 Uhr am Gunzenhäuser Waldbad am Limes.

Dort brechen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einer informativen Führung entlang der Limes-Reste im Burgstallwald auf und erkunden das ehemalige Lagergebiet der römischen Soldaten. Ausgewiesene Experten werden über die Funde berichten und die ehemaligen Abwehrstellungen zeigen. Anschließend geht es auf einen Abstecher ins Archäologische Museum der Stadt Gunzenhausen, wo die römische Geschichte im Zeitraffer erfahren werden kann und einzigartige Exponate warten.

Gemeinsam geht es per Transfer zum Altmühlsee, an dessen Ufer die Gruppe ein typisch

römisches Mahl genießt. Es folgt eine theoretische Einführung in den römischen Bootsbau durch Wissenschaftler der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, bevor im Anschluss eine Ruderrunde im Römerboot über den Altmühlsee gedreht wird. Gegen 16



Am Thementag kann der Alltag eines römischen Soldaten nachempfunden werden.

Foto: Andreas Hub

Uhr nachmittags endet der aufregende Thementag im Leben eines Auxiliar-Soldaten.

Wer teilnehmen möchte, kann sich unter Tel. 09831/508-300 bei der Tourist Information der Stadt Gunzenhausen zu einem der Tage anmelden. Die Teilnahmegebühr beträgt 49 Euro. Bitte beachten Sie, dass die Thementage nur bei mindestens 15 Anmeldungen stattfinden können.

Weiterführende Informationen können der Internetseite der Tourist Information unter www.gunzenhausen.info entnommen werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen zudem unter Tel. 09831/508-300 oder per E-Mail an touristik@gunzenhausen.de für Fragen zur Verfügung.

Spannende Nachtwächterführungen durch die Altstadt Gunzenhausens



Neben spannenden Geschichten über die Stadt hat die Nachtwächterin auch das ein oder andere Geheimnis zu verraten.

Wenn sich in den Abendstunden die Sonne verabschiedet und immer längere Schatten die schmalen Gassen durchziehen, dann schlägt in der Stadt Gunzenhausen die Zeit der Nachtwache. Auf ihren Kontrollgängen durchqueren Nachtwächter oder Nachtwächterin die Altstadt und überprüfen auf Herz und Nieren, ob Ruhe herrscht und ob alles mit rechten Dingen zugeht. Neben belebten Plätzen kontrollieren die mit Laterne, Horn und Hellebarden Ausgerüsteten auch eher unbekanntere Orte, die im Dämmerlicht

einen eigenen Zauber entfachen und selbst eingefleischten Stadtkennern manchmal unbekannt sind. Wer selbst einmal am Kontrollgang teilnehmen möchte, der kann die Nachtwächterin Cornelia Röhl auf einer ihrer spannenden Touren durch das abendliche Gunzenhausen begleiten.

Neben spannenden Geschichten über die Stadt und über deren berühmte Persönlichkeiten, hat die Nachtwächterin auch rätselhafte Anekdoten und das ein oder andere Geheimnis zu verraten. Wie es sich allerdings gehört, soll an dieser Stelle nicht allzu viel verraten werden. Neben dem 8. und 29. Juli werden auch der 4. und 12. August sowie am 3. und 9. September, jeweils um 20.30 Uhr, Nachtwächterführungen angeboten. Wer an einem der rund anderthalbstündigen Rundgänge teilnehmen möchte, kann sich unter Tel. 09831/508-300 bei der Tourist Information der Stadt Gunzenhausen anmelden. Die Touren kosten für Erwachsene 5 Euro pro Person (4 Euro mit Seenland.Card). Für Kinder bis 6 Jahre ist der Eintritt frei, von 6 bis 18 Jahre werden 2 Euro erhoben. Weiterführende Informationen und die jeweiligen Termine können der Internetseite der Tourist Information unter www.gunzenhausen.info entnommen werden.

Andere Stellen

Gunzenhäuser Speis auf Geldspenden angewiesen

Seit mehr als 20 Jahren können in Not geratene Menschen dringend benötigte Lebensmittel und Hygieneartikel in der Gunzenhäuser Speis in der Hensoltstraße abholen. Rund 40 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bilden ein gut funktionierendes Netzwerk der helfenden Hände und versorgen Bedürftige mit dem Allernotwendigsten. Sie kümmern sich unter anderem um die Organisation und Ausgabe der Produkte im kleinen Laden in der Hensoltstraße. Doch damit könnte bald Schluss sein, denn die Gunzenhäuser Speis ist dringend auf Geldspenden angewiesen.

„Es gibt leider immer mehr Bedürftige und mittlerweile reichen unsere Mittel nicht mehr aus, um die große Nachfrage zu decken“, so Lydia Mägerlein von der Gunzenhäuser Speis. „Der Ukraine Konflikt und die damit einhergehende Verteuerung der Lebensmittel hat die Situation nochmals verschärft. Wenn nicht schon bald eine spürbare Entlastung eintritt, dann sind unsere finanziellen Mittel im Herbst aufgebraucht. Spätestens dann sind wir nicht mehr handlungsfähig. Bitte unterstützen Sie unsere wichtige Aufgabe und

helfen Sie der Speis mit einer Geldspende. Diese wird zu 100 Prozent für Lebensmittel oder für notwendige Dinge des alltäglichen Gebrauchs hergenommen.“

„Jeder kann unverschuldet in Not geraten und dann kann ein Hilfsnetzwerk wie die Gunzenhäuser Speis ein Rettungsanker sein“, so Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Dabei geht es nicht nur um die Ausgabe von Lebensmitteln oder anderen Dingen, sondern die Menschen finden dort auch jemanden, mit dem sie ein paar Worte wechseln und sich austauschen können. Die Arbeit dort ist immens wertvoll, wird allerdings zu häufig nicht ausreichend wahrgenommen.“

Wer Fragen zur Speis hat oder mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch kommen möchte, der kann montags von 13 bis 16 Uhr und freitags von 9 bis 11 Uhr im kleinen Laden in der Hensoltstraße 37 vorbeischaun. Telefonisch steht Ihnen Speis-Ansprechpartnerin Lydia Mägerlein unter Tel. 09831/50260 gerne zur Verfügung. Wer ehrenamtlich mithelfen kann und möchte, ist ebenfalls herzlich willkommen.

Legal Graffiti sprayen in Gunzenhausen bei „Back to Culture“

20-jähriges Jubiläum der Streetwork

Eine tolle Möglichkeit legal zu Sprayen bietet sich am 15. und 16. Juli am Bolzplatz (Föhrenweg) in Gunzenhausen. Zum 20-jährigen Jubiläum der Streetwork Gunzenhausen/Muhr am See, welches unter dem Motto „Back to Culture“ steht, werden am Bolzplatz sowie am Skaterplatz/Pumptrack zwei Legal Walls installiert, an welchen sich angehende Graffiti-Künstlerinnen und -künstler legal und kreativ austoben können.

Neben der Möglichkeit selbst straffrei zu sprayen wird am Bolzplatz als Zentrum des Geschehens zudem der internationale Graffiti-Künstler Mister Copy ein Bild schaffen. Es besteht die Möglichkeit sich über die Arbeit der Streetwork zu informieren, alkoholfreie Cocktails zu genießen, etwas zu essen oder sich beim Wasserbombenweitwurf auszutoben. Untermalt wird das ganze musikalisch von verschiedenen Sängern und Bands.



Der Graffiti-Künstler Mister Copy wird in Gunzenhausen ein einzigartiges Werk schaffen. Foto: Mister Copy

Falls Sie sich bei der Gestaltung der Wall beteiligen möchten, bittet die Streetwork um vorherige Anmeldung per Telefon 0981/884806, mo-

bil unter 0151/103 72 327 oder per Mail an streetwork@diakonie-wug.de, um allen Interessierten die Möglichkeit zu gewähren.

Andere Stellen

Gunzenhäuser Bürgerfest – Für jeden etwas dabei

Zwei lange Jahre hat Corona das Großevent verhindert, nun ist das Bürgerfest zurück und verwandelt die Gunzenhäuser Innenstadt vom 1. bis 3. Juli 2022 wieder in einen aufsehenerregenden Erlebnis-spielplatz der Festlichkeiten. Drei Bühnen, zahlreiche Bands und garantiert gute Stimmung erwarten Besucherinnen und Besucher aus nah und fern bei hoffentlich wunderbarem Sommerwetter. Musikalisch sollte für jeden etwas dabei sein, angefangen bei ruhigen Smooth- & Chill-Klängen, über zünftige Blasmusik bis hin zu rockigen Mähenschüttelmomenten. Mehr als vier Jahrzehnte gibt es das Bürgerfest in der Stadt

Gunzenhausen bereits. Trotz des Mottos „Umsonst & Draußen“ sind regelmäßig namhafte Bands am Start und auch 2022 sind mit Monobo Son, Boxgalopp oder The Heimatdamisch wieder einige musikalische Hochkaräter dabei. Daneben freuen wir uns sehr, dass zeitgleich das Stadtjugendfest stattfinden kann und das Bürgerfest damit zu einem kulturellen und kreativen Erlebnis für alle Generationen werden lässt.

Das Bürgerfest ist ein friedliches und buntes Fest von Bürgern für Bürger. Traditionell ist die Stimmung an den drei Tagen herausragend und ganz



Nach zwei Jahren Corona-Pause wird der gesamte Marktplatz zur aufsehenerregenden Festmeile werden.

Gunzenhausen ist auf den Beinen. Zahlreiche Gunzenhäuser Vereine und Verbände, dazu die heimische Gastronomie sowie Freunde der Stadt Gunzenhausen sorgen für eine standesgemäße Versorgung und nutzen dabei die große Chance, sich und ihre Organisation einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Bands, Bühnenstandorte, Programm und Parkmöglichkeiten können der Internetseite dasbuergerfest.de entnommen werden.

Nähere Informationen erteilt die Tourist Information der Stadt Gunzenhausen unter Telefon 09831/508 300 (E-Mail: touristik@gunzenhausen.de).

Internationaler Tag der Pflege

Wertschätzung im Gunzenhäuser Burkhard-von-Seckendorff-Heim

In Erinnerung an Krankenschwester Florence Nightingale wird jährlich am 12. Mai der internationale Tag der Pflege gefeiert. Der Tag ist allen Menschen gewidmet, die sich privat und beruflich um kranke oder alte Menschen kümmern. Zum Dank für ihren täglichen

Einsatz wurden am 12. Mai 2022 im Gunzenhäuser Burkhard-von-Seckendorff-Heim Rosen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter überreicht.

„Für mich sind Sie alle Alltagshelden, deren engagierte Arbeit leider zu selten öffentlich wahrgenommen wird“, so

Erster Bürgermeister Karl-Heinz Fitz. „Dabei hat uns doch spätestens die Corona-Pandemie gezeigt, dass unsere Gesellschaft ohne Sie nicht funktionieren würde. Der Bedarf, insbesondere an Pflegekräften, steigt von Jahr zu Jahr. Es braucht große Anstrengungen, um dem Fachkräftemangel und der Überlastung des Gesundheitssystems entgegenzuwirken. Ich bin froh und dankbar für die

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Burkhard-von-Seckendorff-Heim Dienst am Menschen leisten. Unsere Solidarität und Wertschätzung gilt Ihnen allen.“

Das Burkhard-von-Seckendorff-Heim liegt im Herzen von Gunzenhausen in fußläufiger Nähe zum Marktplatz. Auf den sechs Stationen befinden sich 177 Plätze in den Bereichen Pflege- und Altenheim, Tages- und Kurzzeitpflege sowie 40 seniorengerechte Wohnungen. „Wer länger in der Pflege arbeitet, der weiß, dass der Beruf schnell zur Berufung werden kann“, so Pflegedienstleitung Andrea Czech. „In unserem Burkhard-von-Seckendorff-Heim ist daher eigentlich jeder Tag ein Tag der Pflege. Die Tätigkeit ist anstrengend, aber auch vielseitig und abwechslungsreich. Dazu haben wir eine große Verantwortung den Menschen und der Gesellschaft gegenüber.“

Nähere Informationen zum Gunzenhäuser Burkhard-von-Seckendorff-Heim sind der Internetseite www.bvsh.gunzenhausen.de zu entnehmen. Auskünfte werden zudem unter Tel. 09831/508 770 oder per E-Mail an bvsh@gunzenhausen.de erteilt.



Zum Dank für ihren täglichen Einsatz wurden am 12. Mai Rosen an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Burkhard-von-Seckendorff-Heim verteilt.

Der Blasturm – ein Gunzenhäuser Wahrzeichen

Stolz steht er da, mit seinen 33 Metern Höhe. Der Blasturm ist eines der Wahrzeichen der Stadt. 2023 kann Gunzenhausen sein 1200-jähriges Bestehen feiern und auch der Blasturm darf dann auf ein respektables Alter von 420 Jahren zurückblicken und quasi Geburtstag begehen. Damit er sich im Jubiläumsjahr von seiner besten Seite präsentieren kann, ist der Turm seit einiger Zeit eingerüstet und umfassende Sanierungsarbeiten sind im Gange.

Dies soll zum Anlass genommen werden, auf die Geschichte dieses stattlichen Gebäudes zu blicken.

Die Stadtbefestigung Gunzenhausens bestand aus einer sog. Drei-Tor-Anlage, das heißt, dass im Süden, Westen und Osten jeweils ein Torturm den gesicherten Zugang zur Kernstadt gewährleistete und zwar das Weißenburger Tor, das Brückentor und eben der Blasturm, der zeitweise auch die Bezeichnungen Ansbacher Torturm bzw. Nürnberger Torturm führte. Dessen Vorgänger wurde erstmals 1466 als ‚Neues Thor‘ erwähnt wobei offenbleibt, ob zu jener Zeit an dieser Stelle erstmals ein Torturm gebaut oder ein Ersatzbau für ein bestehendes Gebäude errichtet wurde. Auch ist die Frage, ob der Turm wie in der Heimatliteratur behauptet, tatsächlich 1578 einstürzte, nicht mit Sicherheit zu bejahen, da durch archivalische Quellen nicht zu belegen. Ebenso die Behauptung, dass nach dem Einsturz angeblich 25 Jahre vergingen, bis es zum Bau unseres heutigen Blasturms kam. Dagegen spricht eindeutig, dass die enorme Beeinträchtigung der Stadtsicherheit durch solch eine gravierende Lücke über eine solche zeitliche Distanz undenkbar sein dürfte.

Fakt ist, dass sich die Stadtväter 1603 zu einem repräsentativen Neubau entschlossen und den Auftrag dazu an einen ‚welschen‘ Maurer, also einen aus Italien bzw. Frank-

reich stammenden Fachmann vergaben. Die Baukosten beliefen sich auf 645 Gulden (umgerechnet ca. 26.000 Euro), eine für damalige Verhältnisse enorme Ausgabe für den Stadtsäckel. Wenige Jahre später kam eine Glocke in den Turm mit der Umschrift ‚Zu Gottes Lob, Ehr und Dienst gehör ich, Christoph Glockengießer zu Nürnberg goß mich 1607‘.



Jahrhundertlang war der Blasturm Arbeitsplatz der Türmer. Die Abbildung zeigt den Turm um 1910.

Foto: Stadtarchiv Gunzenhausen

Aufschlussreich sind immer wieder die Ausgaben des Bürgermeisteramts für den Blasturm, so u.a. 1694, als der Türmer Morgenroth für das Fernglas auf dem Turm ein spezielles Glas in Nürnberg anfertigen ließ. 1699 beschloss der Rat, dass die beiden auf dem Turm befindlichen ‚Stücklein‘ – dabei handelt es sich um Hakenbüchsen bzw. Arkebuser – als Geschenk an den regierenden Markgraf gingen und auf die Festung Wülzburg abtransportiert wurden.

Jahrhundertlang war der Blasturm Arbeitsplatz und Wohnung der Türmer, die gleichzeitig auch Stadtmusikanten waren. Christian Friedrich Möbius war der Letzte einer langen Reihe von Männern, der im obersten Ge-

Damals

schoß des Turmes die Dienstwohnung bezog und den städtischen Wächter- wie auch Musikantendienst versah. 1816 trat er in die Dienste der Stadt Gunzenhausen und musste es hinnehmen, dass ihn der Stadtmagistrat 1860 nach erheblichen Klagen über seine musikalischen Qualitäten des Postens als Stadtmusikus enthob, die neue Stelle des Stadtmusikmeisters schuf, und er bis zu seinem Tode 1874 im Alter von 86 Jahren ausschließlich den Wächterdienst innehatte.

Vom Dienstantritt Möbius‘ hat sich dessen ‚Übersicht der Berufspflichten des Stadtmusikus und Thürmers‘ erhalten. Die zwölf Punkte umfassende Dienstinstruktion lautete u.a. dass er

- sowohl bey Tag, als auch bey Nacht sich von Zeit und wenigstens alle halbe Stunden nach den vier Himmelsgegenden umzusehen habe, ob er nirgends eine Feuersbrunst wahrnimmt
- von abends 10 Uhr bis des morgens 4 Uhr in den Monaten März bis October, bis 5 Uhr aber von November bis Ende Februar alle halbe Stunden ein Zeichen mit der Pfeife zu geben
- sobald er in der Stadt ein Feuer gewahr wird, so hat er sogleich durch oftmaliges und geschwindes Anschlagen der Glocke Kenntnis zu geben und zugleich auf der Seite des Thurms, von wo aus das Feuer gesehen wird, am Tage die rothe Fahne, bey Nacht aber ein brennendes Licht in einer Laterne auszuhängen
- verpflichtet ist, sich so viele Gesellen und Lehrlingen zu halten, als zu einer vierstimmigen Musik erforderlich ist. Dieselben müssen aber auch nicht bloß Tanzmusik, sondern zum Vortrag größerer musicalischer Werke, z.B. Sinfonien, Quartetten etc. befähigt seyn
- muß er an allen Sonn- und Feyertagen, von Mai bis

September auch an Wochentagen und zwar in jeder Woche wenigstens einmal zur Mittagszeit vom Thurme herab mit Blasinstrumenten vollständig Musik machen

Gunzenhausens letzter Türmer war ab 1947 Friedrich Dorner. Nach dessen Tod entschied der Stadtrat in seiner



Für Gunzenhäuser Bürgerinnen und Bürger ist der Blasturm ein Synonym für Heimat.

Foto: Stadtarchiv Gunzenhausen

Sitzung vom 14. Juni 1951, die Türmerstelle nicht mehr zu besetzen.

Wenn der Blasturm nach seiner umfassenden Sanierung – die letzten großen Renovierungen waren 1933 bzw. 1981 – in neuem Glanz erstrahlt, wird er hoffentlich noch für viele Generationen ein Synonym für Heimat sein. Wie heißt es im 1951 entstandenen Lied ‚Der alte Blasturm‘ so schön: ‚Glücklich ist der Mensch, der eine Heimat hat. Lieber Blasturm, kannst Du das verstehn? Drum behüt mir meine Heimatstadt, wenn mal schwere Stürme weh'n. Hast mit uns geweint und hast gelacht und uns Tag und Nacht bewacht.‘

Text: Werner Mühlhäußer

Zweckverband Altmühlsee



„Mittendrin statt nur dabei!“ –

Im Gespräch mit Herbert Gutmann, Schiffsführer auf der MS Altmühlsee

Tolle Erinnerungen und ein paar unvergessliche Momente, die möchte Herbert Gutmann seinen Passagieren schenken. Der Laubenzedler ist bereits seit 1995 mit Leib und Seele als Schiffskapitän auf dem Altmühlsee unterwegs, zuerst auf der MS Gunzenhausen, nun auf der MS Altmühlsee. Damit ist er der dienstälteste Schiffsführer im Fränkischen Seenland. Seine tägliche Motivation ist die Freude der Menschen, sein Beruf längst Berufung. Im Interview erzählt er von seiner interessanten Aufgabe.

In Franken ist Schiffsführer ein ungewöhnlicher Beruf. Wie kam es dazu?

Als die Schifffahrt am Altmühlsee kommen sollte, wurden zwei Kapitäne gesucht. Da die gut ausgebildeten Schiffsführer aus Hamburg wohl zu teuer waren, hat man sich für uns Franken entschieden (lacht). Spaß beiseite: Mich hat die Ausschreibung damals magisch angezogen, da Schifffahrt etwas Exotisches im Frankenland war. Nach der Zusage wurden ich und mein damaliger Kollege an den Chiemsee geschickt und wir haben dort unsere Ausbildung gemacht. Bis heute habe ich keinen einzigen Tag bereut und freue mich auf jede Fahrt.

Aber ist das nicht langweilig? Jeden Tag die gleiche Runde über den Altmühlsee zu schippern?

(lacht) Bisher war mir tatsächlich noch nie langweilig, und das bei rund 800 Fahrten im Jahr. Das Besondere an der MS Altmühlsee ist ja, dass ich als Kapitän mittendrin statt nur dabei bin. Die Schiffsführerkabine ist offen und mitten im Passagierdeck. Ich unterhalte mich mit den Menschen und lasse mich durch sie natürlich auch unterhalten. Die Gespräche

sind wertvoll und manche Erinnerung, die wir während einer Fahrt schaffen, wird lange und oft daheim erzählt. Die Begeisterung und Freude der Passagiere gibt mir sehr viel und ich kann mir keinen schöneren



Beruf vorstellen. Mein persönliches Ziel vor jeder Rundfahrt ist, dass danach alle glücklich und zufrieden von Bord gehen.

Was ist das Besondere an der Schifffahrt am Altmühlsee?

Bei uns können sich die Passagiere völlig sicher fühlen, denn die MS Altmühlsee ist vielleicht das einzige unsinkbare Schiff der Welt. Da der See an der tiefsten Stelle nur rund 2,5 Meter misst, muss man sich bei einer Havarie nur aufs Oberdeck retten (lacht). Davon

abgesehen, sind wir Kapitäne auch Entertainer und beziehen die Fahrgäste mit ein. Gerade Kinder freuen sich, wenn sie selbst einmal ans Ruder gehen dürfen. Wenn es die Situation zulässt, setzen wir uns zu den Passagieren und singen und spielen Seemannslieder. Übrigens gibt es bei uns auch einen behördlich zugelassenen Seehund namens Sammy (lacht).

tatsächlich ab. Wir leben in einer hochtechnisierten, hektischen Welt, in der oft keine Zeit bleibt, einfach mal innezuhalten und die Schönheit der Natur zu genießen. Der Alltag hat uns fest im Griff und lässt uns selten los. Während einer Rundfahrt stelle ich allerdings fest, dass die Menschen genießen und ihre Umwelt anders, vielleicht sogar bewusster wahrnehmen.

Daneben schonen wir natürlich Ressourcen und verbrauchen nur das Nötigste. Unser Schiff benötigt beispielsweise nur rund zehn Liter Diesel auf einer Runde, dazu haben wir im letzten Jahr auf emissionsarmen Treibstoff umgestellt. Der ist zwar teurer, die Umwelt dankt es uns allerdings. Unterwegs sind wir in einem 37 Jahre jungen Boots-Oldtimer, der von uns gehegt und gepflegt wird. Diesen wollen wir möglichst lange erhalten, was auch nachhaltig ist.

Die MS Altmühlsee ist ständig im Einsatz?

Von April bis Oktober fährt sie regelmäßig und ist eine der wichtigen, touristischen Attraktionen am Altmühlsee. Daneben wird sie als einzigartiger Trauort immer beliebter. Ganz ehrlich: Was kann schöner als eine Hochzeit auf See sein? Viele chartern das Schiff auch für Firmenevents, Geburtstags- oder Familienfeiern. Dann gibt es noch so manche Themenfahrt, beispielsweise zusammen mit dem LBV oder der Stadtjugendpflege. Persönlich gefallen mir die Dämmerungs- und Vollmondfahrten, da sich der See von einer anderen Seite zeigt.

Was schätzen Sie persönlich an der Region Gunzenhausen?

Mir gefällt, wie unkompliziert alles ist. In der Region Gunzenhausen begegnet man sich auf Augenhöhe und spricht Themen offen an. In der Freizeit bin ich häufig mit dem Fahrrad unterwegs und freue mich über die tollen Radwege.

Vielen Dank für das Gespräch!

Der darf immer wieder mit an Bord und seine Runden über den See drehen.

Für den Altmühlsee spielt Naturschutz eine große Rolle. Wie passt das mit regelmäßiger Schifffahrt zusammen?

Hier sprechen Sie natürlich einen wichtigen Punkt an. Ich bin ja nicht nur Schiffsführer, sondern auch Fraktionsvorsitzender der Grünen im Stadtrat. Qua Amt müsste ich wohl strikt gegen die Schifffahrt sein. Allerdings wäge ich



Zweckverband Altmühlsee

Das Rudern ist des Römers Lust

Mit dem Römerboot über den Altmühlsee fahren

Es gibt diese besonderen Erlebnisse, die prägen sich fest ein und noch Jahre später erzählt man in lebhaften Bildern davon. Solche einzigartigen Momente können regelmäßig auf dem Altmühlsee erfahren werden. Dort dreht das Römerboot Fridericiana Alexandrina Navis (F.A.N.) seine Runden und lädt Interessierte aus nah und fern zum Mitrudern ein. Unter der Leitung von Professor Dr. Boris Dreyer von der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) wurde die F.A.N. einem Wrack nachgebaut, das aus einem Nebenfluss der Donau bei Oberstimm gezogen wurde. Das Interesse am authentischen Nachbau ist riesig und so stellt das Forschungsteam das Römerboot ab dieser Saison zu persönlichen Test- und Erlebnisfahrten der Öffentlichkeit zur Verfügung. Lassen Sie sich das nicht entgehen und buchen Sie Ihr ganz persönliches Rudererlebnis.

„Wir sind froh, dass das Römerboot eine Heimat an unserem See gefunden hat“, so der Erste Bürgermeister der Stadt Gunzenhausen, Karl-Heinz Fitz. „Gunzenhausen hat eine lange römische Vergangenheit und das wissenschaftliche Team um Prof. Boris Dreyer hilft uns dabei, diese Historie für Menschen sichtbar zu machen. Das Römerboot verbindet Forschung, Geschichte und Spaß. Das ist eine tolle Sache, die zusammenbringt und begeistert.“

Mit der F.A.N. wurde erlebbare Geschichte zum Anfassen geschaffen. Das Besondere: Es handelt sich eben nicht um ein Exponat hinter einer Glasscheibe im Museum, sondern um Live-Action und sinnliche Erfahrungen. Tatsächlich hat das Römerboot jedoch einen wissenschaftlichen Ansatz und viele Forschungsfragen konnten bereits geklärt werden. „Neben technischen Dingen haben wir uns auch mit antiken Handwerksarbeiten beschäftigt“, so Prof. Dr. Boris Dreyer.



Wer sich selbst einmal wie ein rudernder Römer fühlen möchte, der kann ab sofort eine Fahrt auf dem Römerboot buchen.

„Die römische Geschichte ist für jeden etwas und das Boot soll Appetit machen auf Wissenschaft und Historie. Ob Einzelperson, Schulklasse oder sogar als teambildendes Firmenevent – eine Fahrt mit der F.A.N. ist etwas Außergewöhnliches mit hohem Spaßfaktor.“

Was Wenige wissen: Der Altmühlsee ist der einzige bekannte See, über den schon

bald zwei Römerboote fahren werden. In den Startlöchern steht nämlich auch die Danuvina Alacris, die im Rahmen des EU-Programms Interreg Danube Transnational gebaut wird und im Juni zu Wasser gelassen werden soll. „Die beiden Aspekte Kultur und Natur sind für die Wahrnehmung und touristische Ausrichtung unseres Sees sehr wichtig geworden“, so Daniel Burmann, Geschäftsführer des Zweckverbands Altmühlsee. „Die Römerboote erfüllen dies und sind für die Region ein Gewinn. Der Motor sind die Menschen, die sich für dieses Projekt begeistern. Ich kann Sie nur alle einladen, einmal selbst ein Ruder in die Hand zu nehmen und eine Runde über den ruhigen See zu drehen.“

Fahrten mit der F.A.N. können ab sofort über die Tourist Information der Stadt Gunzenhausen unter Tel. 09831/508 300 oder per E-Mail touristik@gunzenhausen.de gebucht werden.

Auf großer Fahrt mit der MS Altmühlsee

Gelungener Saisonstart

Mit einem kleinen Festakt und einem großen „Leinen los!“ wurde die MS Altmühlsee in die neue Schifffahrt-Saison 2022 geschickt. Neben zahlreichen Ehrengästen aus Politik und Verwaltung war auch die vollständige Schiffscrew zur Anlegestelle nach Schlungenhof zum Seezentrum gekommen. Musikalisch untermauert wurde das Event vom Shanty-Chor unter der Leitung von Karl Zanzinger.

„Nach zwei schwierigen Corona-Jahren hoffen wir auf eine normale Saison mit vielen Fahrgästen“, so Daniel Burmann, Geschäftsführer des Zweckverbands Altmühlsee. „Unsere Schiff-Klassiker, wie turisti-

sche Rundfahrten über den See oder Piratenfahrten für Kinder, begeistern nach wie vor und stoßen auf großes Interesse. Dazu kann die MS Altmühlsee auch für Gruppenevents, wie Geburtstage oder für Teambuilding-Maßnahmen, gechartert werden. Auch Trauungen in maritimer Atmosphäre sind möglich und garantieren unvergessliche Momente.“

Unvergesslich bleiben auch die drei langjährigen Schiffskapitäne, die im Rahmen des Festakts in den Ruhestand verabschiedet wurden. Mit Erhard Pentza, Karl Hummel und Rüdiger Schmidt geht viel Erfahrung und Herzblut von Bord.



Das Bild zeigt v.l.n.r.: Bürgermeister und Verbandsvorsitzenden Karl-Heinz Fitz, Rüdiger Schmidt, Erhard Pentza, Karl Hummel und Zweckverbands-Geschäftsführer Daniel Burmann.

Nähere Informationen zur MS Altmühlsee erhalten Sie auf der Internetseite des Zweckverbands Altmühlsee unter

www.altmuehlsee.de, über Telefon 09831/508191 oder per E-Mail an info@altmuehlsee.de.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.30 Uhr



Standesamtlich heiraten in Gunzenhausen

Eheschließungen beim Standesamt Gunzenhausen sind grundsätzlich während der Öffnungszeiten von Montag bis Freitag möglich.

Im Jahr 2022 sind an folgenden Terminen Trauungen möglich:

Juli:	09.07.2022, 23.07.2022 und 30.07.2022
August:	13.08.2022 und 27.08.2022
September:	03.09.2022 und 24.09.2022
Oktober:	22.10.2022
November:	12.11.2022
Dezember:	17.12.2022

Unverbindliche Reservierungen für Samstagstermine bzw. für Termine wochentags von Montag bis Freitag werden vom Standesamt Gunzenhausen entgegengenommen.

Als Trauorte in Gunzenhausen stehen das Haus des Gastes und der Sitzungssaal im Rathaus, in Muhr am See das Trauzimmer im Rathaus oder die Begegnungsstätte (Scheune) am Altmühlsee-Informationszentrum sowie in der Zeit von Mai bis Oktober die „MS Altmühlsee“ zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Trauorten können auf der Homepage www.gunzenhausen.de/trauorte abgerufen werden.

Für die richtige Wahl des Trauortes, der Information über die notwendigen Unterlagen für die Anmeldung der Eheschließung, Auskunft über anfallende Gebühren und auch bei weiteren Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Standesamts Gunzenhausen gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen gibt es im Standesamt der Stadt Gunzenhausen unter Telefon 09831/508-120 oder 508-121, Marktplatz 23, E-Mail: standesamt@gunzenhausen.de.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden im Fundbüro abgegeben:

2 Kleidungsstücke	3 div. Karten/Geld(-beutel)
1 Brille	3 Schlüssel

Abzuholen im Fundbüro, Marktplatz 23, Tel. 09831/508-127.

kleinKUNSTbühne 2022 im FALKENGARTEN

07.08. FEUERBACH QUARTETT

„Born To Be Child“
Mit atemberaubender Spielfreude interpretiert das klassische Streichquartett neben Beethoven auch Musik von den Beatles, Nirvana, Dire Straits, Michael Jackson u.v.m.

14.08. JÖRG KAISER

„Kaiser's Schmarren - Fränkische Frotzeleien“
Fränkische Stand-Up-Comedy

21.08. Theater „HALPERN & JOHNSON“

Feinsinnige Komödie von Lionel Goldstein präsentiert vom Ensemble der Volksbühne Michenbach

28.08. „BLECH(L)ANZ“

Philharmonie meets Blasmusik
Melodisch, harmonisch, präzise & mit Herz!

04.09. PAULE & BAND

„wunderschön unperfekt“
Singer-Songwriter-Abend mit Ina Paule Klink - bekannt aus der TV-Serie „Wilsberg“

Ticketpreis je Veranstaltung:
20,- €/Pers. ab 15 J.
10,- €/Pers. bis 14 J.

kleinKUNSTbühne TOTAL!
5 = 4
00,- €/Pers. ab 15 J.

Wa.: Ehemaliger Markgräflicher Hofgarten / Dr. Martin - Luther - Platz 4 / 91710 Gunzenhausen
Beginn: jeweils 19:00 Uhr - Einlass: ab 18:00 Uhr
Vorkauf: Alle bekannten Reservix-VVK-Stellen und unter www.reservix.de
Veranstalter: Stadt Gunzenhausen - Tel. 09831/508-109 oder -300
www.gunzenhausen.info

Impressum

Herausgeber:
Stadt Gunzenhausen
Marktplatz 23
91710 Gunzenhausen
Telefon 09831/508-130
presse@gunzenhausen.de

Fotos: Stadt Gunzenhausen
(soweit nicht anders vermerkt)

Titelseite: Manuel Grosser

Redaktion: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Stadt Gunzenhausen

V.i.S.d.P.:
Karl-Heinz Fitz, 1. Bürgermeister

Auflage: ca. 7000 Exemplare

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Gunzenhausen;
Bezug kostenfrei.

© Stadt Gunzenhausen
Alle Rechte vorbehalten.

Nächste Ausgabe:

Juli: 12.07.2022
Redaktionsschluss: 23.06.2022

Gestaltung, Druck und Verteilung:

Emmy Riedel
Buchdruckerei und Verlag GmbH
Weinstraße 6
91710 Gunzenhausen

Hotline für Probleme bei der Verteilung:
0911/2161166

Erscheinungsweise:
10 Ausgaben im Jahr

Hinweis: Bei der Bürgerzeitung handelt es sich nicht um das offizielle Amtsblatt der Stadt Gunzenhausen. Als Amtsblatt dient die Lokalzeitung „Altmühl-Bote“. Die Bürgerzeitung gibt es auch online unter www.gunzenhausen.de.

Eine Haftung für die Inhalte wird nicht übernommen. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Eine Haftung beim Verweis auf Inhalte Dritter wird ausgeschlossen.